

4. Hammer Hochschultage

Helios Theater Hamm

Sparkasse steuert auf sicherem Kurs



**Ausstellung „50 Jahre
Westdeutscher Künstlerbund“**

3. November – 15. Dezember

Vor einigen Jahren hat sich der Westdeutsche Künstlerbund entschlossen, Hagen als Dauerausstellungsort zu verlassen, um sich im zweijährigen Wechsel in verschiedenen nordrhein-westfälischen Städten mit seinen Ausstellungen vorzustellen.

Das Gustav-Lübcke-Museum nimmt das fünfzigjährige Bestehen des Westdeutschen Künstlerbundes zum Anlaß, diese überregional ausstrahlende Künstlervereinigung zum ersten Mal zu präsentieren. Das Spektrum der Arbeiten wird von Malerei und Grafik, Objektinstallationen und Skulptur bis hin zu Fotografie und Videoinstallationen reichen. Eine Jury wird über die Auswahl der auszustellenden Werke entscheiden.

Ein besonderer Bezug ist zum Gustav-Lübcke-Museum gegeben, da dessen langjähriger Direktor Herbert Zink intensiv an der Gründung des Westdeutschen Künstlerbundes beteiligt war.

**Fotoausstellung „Das Ende
einer Zeche“ - Radbod**

Die geplante Fotoausstellung vom 17. Nov. – 5. Jan. 97, die sich z. T. auch mit künstlerischen Akzenten die Dokumentation der Zechenschließung zum Ziel gesetzt hat, wird von der Sparkasse Hamm unterstützt. Im Rahmen struktureller wirtschaftlicher Änderungen neigt sich die Geschichte des Hammer Bergbaus dem Ende zu. Die Zechen haben in diesem Jahrhundert die Geschichte der Stadt mitbestimmt und vielen Menschen „zu Arbeit und Brot“ verholfen. Die „Kumpel“ und die Rolle der Frau im Bergbau sollen in der Ausstellung entsprechend mitberücksichtigt werden, teils mit Texten, teils mit Ton-Dia-Projektionen.

Impressum**Herausgeber:**

Verkehrsverein Hamm e. V., Vorsitzender: Jürgen Graef
Postfach 2611, 59016 Hamm, Telefon 02381/5692

Verlag:

Eigenverlag Verkehrsverein Hamm

Redaktion:

Ulrich Weißenberg (verantwortlich), Lutz Rettig
S. 16: Dr. Alexander Tillmann (verantwortlich), Stadtwerke Hamm GmbH

Anschrift:

Caldenhofer Weg 159, 59065 Hamm
Telefon 02381/17-5500/17-3513, Telefax 02381/17-2974

Titelfoto:

Die neue Sparkassen-Hauptverwaltung ergänzt den HAMTEC-Komplex an der Münsterstraße; Foto: Eugen Uwe Schmitz

Satz und Druck:

Druckerei Hasselbeck,
M.-Luther-Straße 11a, 59065 Hamm, Telefon 02381/925550

Anzeigenleitung:

Verkehrsverein Hamm

Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers wieder.

Multimedia – Mythos und Wirklichkeit 3

Helios-Theater zieht nach Hamm 6

Umwelt (Hügelbeet) 8

Kultur-Tip 10

Termin-Vorschau November 12

Stadtwerke informieren 16

Öko-Zentrum 17

Reise-Ausstellung 18

Sparkasse steuert auf sicherem Kurs 20

Buchtip des Monats 21

Wirtschaft Lokal 23

Offene Zeiten

für

Ihre Wünsche**Öffnungs-**

Täglich durchgehend

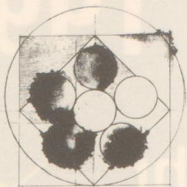
für Sie im Einsatz.

Auch samstags.

Geld und mehr am Westentor:
täglich von 8.30 - 18.00 Uhr, am
Donnerstag bis 20.00 Uhr, und
auch am Samstag sind wir für
Sie da.

zeiten

Ihr nächster Schritt...
Volksbank Hamm eG



4. Hammer Hochschultage

„Multimedia - Mythos und Wirklichkeit“

von Dr. Faulenbach/Dr. Zacher/Cirkel

Hamm hat es sich auf die Fahne geschrieben, mit den Hochschulen in der Region zu kooperieren. Beteiligt sind die Hochschulen Universität Dortmund, die Fachhochschule in Dortmund, die Universität in Münster, die Fachhochschule in Münster, die Gesamthochschule Universität Paderborn, die Fernuniversität in Hagen und die Fachhochschule in Bielefeld. Üblicherweise gibt es Kooperationen einzelner Hochschulen mit Städten, um Hochschultage zu veranstalten.

Der Schwerpunkt wird vom 18. bis 22. November das Thema „Multimedia“ sein, das beherrschende Thema in der öffentlichen und wissenschaftlichen Diskussion. Dieser Komplex wird beherrschend auch für das Industrieland Nordrhein-Westfalen in der Zukunft sein, weil viele Arbeitsplätze neben den Umweltindustrien in diesem Bereich zu erwarten sind.

Selbst wenn Hamm am Rande des Ruhrgebietes nicht unbedingt das Zentrum für die neue Medienwirtschaft sein wird, wird in dieser Stadt mit gut 200.000 Einwohnern und einem Einzugsbereich von deutlich über 600.000 Menschen dieser Komplex eine entscheidende Rolle beim Strukturwandel spielen. So ist es richtig und notwendig, sich in diesen Tagen zusammen mit den Hochschulen um dieses Thema zu kümmern, weil sich auch verschiedene Firmen und Einrichtungen und die Stadt im Internet präsentieren. Der multimediale Ausbau der Büchersysteme steht an, ebenso der Ausbau der lokalen und regionalen Medienanbieter.

Sowohl die Auftaktveranstaltung mit dem Staatssekretär aus Bonn, Dr. Fritz Schaumann, als auch die Abschlußveranstaltung werden sich generell mit diesem Thema auseinandersetzen und dabei das Pro und Kontra in öffentlichen Diskursen den interessierten Hammer Bürgern und Bürgerinnen vorstellen.



Ranga Yogeshwar

Die Auftaktdiskussion wird ergänzt durch Fachleute aus den Universitäten zum Thema „Multimedia - Mythos und Wirklichkeit - was bietet die Welt den neuen Medien“. Die Moderation hat Ranga Yogeshwar vom WDR übernommen. Dies wird sicher eine der ganz bedeutenden Veranstaltungen zu diesem Thema werden, ebenso wie die

Abschlußveranstaltung, die sich viel konkreter auf die Situation in der Stadt Hamm bezieht. Das Thema lautet: „Multimedia - Bedeutung für die Stadt Hamm“. Zusammen mit den Stadtwerken wird hier konkret zu diskutieren sein, welche Ziele mit der neuen Telekommunikationsgesellschaft „Hamkom“ zu verfolgen sind und wie Telelearning / Multimediaanwendungen in der Praxis zu geschehen hat.

Neben diversen Fachvorträgen für Unternehmer, Gewerkschaftsmitarbeiter und Lehrer sind als besondere Zielgruppe die Schüler unserer Stadt ins Auge gefaßt. Sie werden einmal im Internet-Café in der Volkshochschule die Möglichkeit erhalten, sich mit dieser Thematik auseinanderzusetzen und zum andern werden die Hammer Hochschultage erneut ein umfangreiches Programm an Studienberatungen an drei Tagen in Hammer Gymnasien und beruflichen Schulen anbieten. Mehr als 1.000 Schüler haben die Chance, zu verschiedenen Studienschwerpunkten in Fachvorträgen eingeführt und beraten zu werden. Ergänzt wird die Studienberatung durch diverse Vorträge unter dem Stichwort „Lust auf Wissenschaft“. Hier soll versucht werden, auch abgelegene Fachgebiete der Universitäten und Studiengänge den Schülern so schmackhaft zu machen, daß sie evtl. Interesse daran haben, diese Fächer nach ihrem Abitur zu studieren.

Aus der Vielzahl der Angebote sind als weitere Schwerpunkte besonders zu nennen:

TELEFONTECHNIK



Telefone - Autotelefone - C-D1 u. D2 Netz
Telefax - Telefonanlagen - Anrufbeantworter
59067 Hamm, Martinstr. 5, Tel. (0 23 81) 40 29 01, Fax 40 22 38

Telefon:
(0 23 81) 2 20 51



Telefax:
(0 23 81) 2 45 20

Gebäudereinigungs GmbH

MALERBETRIEB

Roonstr. 13a, 59065 Hamm

- Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten aller Art
- Moderne Farb- und Raumgestaltung
- Farbberatung
- Kunststoff- und Edelputze
- Teppichböden
- Fassadenanstrich

MAINSTREET

Leder und Schmuck



Lederanfertigung aller Art
Lederverkauf u. Zubehör
Silberschmuck

Langewanneweg 80
59063 Hamm
Tel.: 0 23 81/59 83 59



HAMM:
einfach
elefantastisch

Geschenkideen Stadtliteraturen und Souvenirs

in vielfältiger Ausführung
und fast allen Preislagen.

Informations- und
Service-Center:
Verkehrsverein Hamm e. V.
Bahnhofplatz · 59065 Hamm
Tel.: 0 23 81/2 34 00 o. 2 85 25

Wir sind für Sie da:
mo.-fr. 9.00 - 18.00 Uhr
samstags 9.00 - 13.00 Uhr

Mi. 13. - So. 17. Nov. 1996

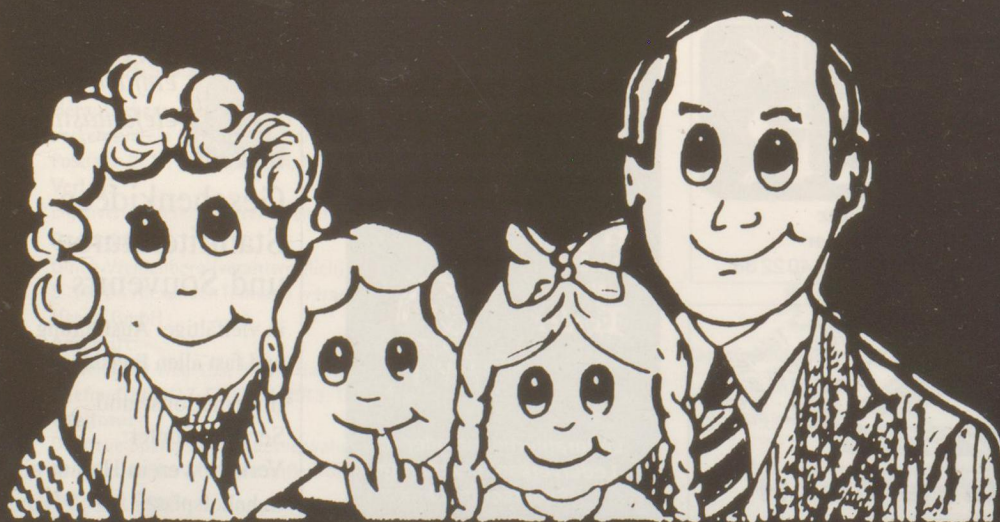
täglich von 13.00 - 19.00 Uhr

WUNSCH LAND

Künstl^{er}markt

Geschenkbasar

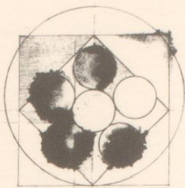
Vorweihnachtliche
Verbraucherausstellung



Hammer Ausstellungs- und
Veranstaltungsgesellschaft mbH

Ökonomierat Peitzmeier Platz 2-4
59063 Hamm
Telefon 023 81 / 56 91
Telefax 023 81 / 56 94

Zentralhallen Hamm



Die Veranstaltung: „Multimedia für Unternehmer“, die sich im Rahmen der Vorträge: „Informationsnetzwerke - Neue Informations- und Kommunikationsstrukturen“ und „Unternehmenspräsentation im Licht alter und neuer Medien“ mit einigen Aspekten der kommerziellen Nutzung den betrieblichen Einsatzmöglichkeiten der neuen Netzwerktechniken auseinandersetzt, sowie die Veranstaltung: „Faszination Internern die sich mit dem Nutzerverhalten im bisher noch unkontrollierbaren Internet beschäftigt und insbesondere auf den Umgang jugendlicher Nutzer mit diesem neuen Medium eingeht. Mit dem Kabarett „DIN A Dry“ und der Autorenlesung „Per Anhalter durch das globale Datennetz“ wird der gesamte Themenkomplex Multimedia aber auch auf eine sehr unterhaltensreiche Weise beleuchtet, die nicht vernachlässigt werden sollte. Soweit zu den Highlights aus den zwanzig Veranstaltungen. Einen ausführlichen Überblick bietet das Programmheft, das in öffentlichen Einrichtungen ausliegt.

Hochschultage ohne (Fach-)Hochschule?

Die Besonderheit der Hammer Hochschultage zeigt sich an der Frage, die hinsichtlich der Hammer Hochschultage am häufigsten und meist als erste gestellt wird. Sie lautet:

Hochschultage ohne Hochschule, wie geht denn das?

Wie jede andere Stadt im Ruhrgebiet, so hat auch Hamm mit den Problemen des Strukturwandels massiv zu kämpfen. Es wird versucht, mit Engagement und Kreativität trotz leerer Kassen die Probleme anzugehen und einen attraktiven Standort zu schaffen. Doch anders als andere Städte der gleichen Größenordnung hat Hamm in der Tat einen deutigen Nachteil: Hier existiert keine Hochschule.

Die Ansiedlung einer Fachhochschuleinrichtung in Hamm hat dabei keineswegs den Charakter eines Prestigeobjekts. Von einer Hochschule gehen massiv Impulse und positive Wirkungen auf die Wirtschaft und die gesamte Region aus. Beispielfür diesen Wirkungszusammenhang sind die Technologieparks, die im Umfeld der Universität Dortmund entstanden sind. Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern, innovative Projekte, neue Ideen und Produkte; für all dies sind oftmals die Hochschulen Keimzellen, die den Freiraum zur Entwicklung und Erprobung bieten, der in der Wirtschaft oftmals nur unzureichend gegeben ist.

Gerade das diesjährige Schwerpunktthema der Hammer Hochschultage: „Multimedia“ - Mythos und Wirklichkeit, kann als Beispiel angesehen werden, um die Entwicklung und Übertragung einer neuen Technologie aus den Hochschulen in die breite Öffentlichkeit zu demonstrieren. Eine Fülle von neuen Entwicklungen und Techniken und ein immenses Wissen ist an den Hochschulen vorhanden, der Transfer in die außeruniversitären Bereiche erfolgt aber nur schleppend. Träger dieses Transfers sind überwiegend Studenten, die sich z. B. als Anbieter von Netzwerktechnik, Softwareentwickler, usw. selbstständig machen. Der bevorzugte Standort dieser studentischen Neugründungen bleibt aber das universitäre Umfeld. Damit wird auch die Übertragung der Technik vornehmlich in dieses enge regionale Umfeld stattfinden, so daß sich für hochschulfertige Standorte bestenfalls eine zeitliche Verzögerung ergibt. Bereits dieses kleine Beispiel zeigt, wie entscheidend eine Hochschule für die Entwicklung einer Region sein kann. Um dieses Defizit zumindest ansatzweise auszugleichen, werden in Hamm vielfältige Aktivitäten unternommen. Eine davon sind die Hammer Hochschultage. Hier soll in erster Linie die Gelegenheit gegeben werden, Berührungspunkte auf beiden Seiten abzubauen und Kontakte zu knüpfen, um die Zusammenarbeit von Wissenschaft und regionaler Wirtschaft und Institutionen voranzutreiben. Desweiteren beraten die politischen Gremien (Rat am 6. Nov.) eine Vorlage der Verwaltung zum „Entwicklungskonzept Fachhochschulstandort Hamm.“

KÖMMERLING Internetcafé + Fenster-Profis



Statt einen langen Hals

nach unseren schönen Fenstern zu machen, sollten Sie einfach welche einbauen lassen. Mit Kunststoffprofilen von Kömmerling - der Nr.1 in Europa!

Hermann Möller GmbH & Co. KG
Otto-Brenner Str. 11-19
59067 Hamm
Telefon 023 81 / 92 20 00
Telefax 023 81 / 92 20 02

Kommunikation rund um den Globus: Das „globale Dorf“ ist durch die internationalen Datennetze Wirklichkeit geworden. Die neuen Medien wachsen zusammen und bieten einen globalen Cyberspace, in dem nicht nur soziale Kontakte, Wissenschaft, Bildung und Unterhaltung zusammenfließen. Wie findet man sich im Dschungel des weltumspannenden Internet zu recht? Welche Dienste gibt es? Welche Software ist nötig? Das VHS-Internetcafé soll erste Einblicke ermöglichen und Reiseberatung geben. Probieren geht aber auch hier über studieren und das in der entspannten Atmosphäre eines nicht bloß virtuellen Cafés.

Zeit: Montag, den 18.11. bis Samstag, den 30.11.96; Ort: Volkshochschule, Hohe Str. 21; Mo. - Fr. von 13.00 bis 20.00 Uhr, Samstag von 10.00 bis 13.30 Uhr; Nutzungsgebühr: 4,00 DM pro Stunde Die Durchführung des Internet Café wird mit freundlicher Unterstützung der Stadtwerke Hamm, der Saturn GmbH und der HAMTEC GmbH ermöglicht.

Mönninghoff HOLZHANDLUNG

Langewanneweg 213
59069 Hamm



(02381) 51030
und 51077



TÜREN · PANEEL · PLATTEN
PROFILHOLZ · LEIMHOLZ
STEGDOPPELPLATTEN
SCHNITTHOLZ
HOLZ
IM GARTEN

über 1000
verschiedene Artikel



Anhänger- u. Maschinen-Verleih
von 750 kg - 2,6 t

J. Heermann · Aral-Tankstelle
Kamener Straße 144 · 59077 Hamm

Jeden Mittwoch ab 16.00 Uhr TÜV-Abnahme! Tel. (023 81) 40 50 60

Helios Theater zieht nach Hamm

Seit längerem ist das HELIOS Theater Köln mit seinen Theateraufführungen und -projekten in der Stadt Hamm präsent und hat inzwischen beim Hammer Theaterpublikum einen hohen Bekanntheitsgrad erlangt. Das Ensemble ist bereit, seinen Wohnsitz und seine Produktionsstätte nach Hamm zu verlegen und sich öffentlich als HELIOS Theater Hamm zu präsentieren.

Damit würde erstmals in der Stadt Hamm ein professionelles Theater angesiedelt werden und mit der „Waldbühne Hamm-Heessen“, der „Kleinen Komödie Hamm“ sowie den verschiedenen „freien Theatergruppierungen“ die Stadt Hamm zu einem in der Region anerkannten Theaterstandort avancieren. Zudem würde durch die Ansiedlung dieses landesweit ausgezeichneten professionellen Theaters (das erst Anfang Mai d. J. wieder auf dem 12. Kinder- und Jugendtheatertreffen NRW, gefördert vom Ministerium für Stadtentwicklung, Kultur und Sport des Landes NRW und dem Sekretariat für gemeinsame Kulturarbeit in NRW, in Krefeld zu sehen ist); der Theaterstandort Hamm zudem in drei wesentlichen Bereichen gestärkt und ausgebaut:

a) Die Stadt Hamm wäre durch die rege Tourneetätigkeit des HELIOS Theaters und sein Renomme in der Kinder- und Jugendtheaterszene in den Gastspielstädten weit über den westfälischen Raum hinaus und auf nationalen und internationalen Festivals präsent.

b) Die bestehenden Kontakte des HELIOS Theaters lassen die berechtigte Erwartung zu, daß wichtige Kinder- und Jugendtheaterfestivals demnächst auch in Hamm stattfinden werden, womit eine erhebliche Stärkung des Stadtimages verbunden wäre und die bestehenden kulturellen Kontakte der Stadt Hamm zu ihren Partnerstädten noch intensiver ausgebaut werden könnten.

c) Durch die Ansiedlung eines festen Theaterensembles wird zudem kommunale Theaterarbeit den Dialog mit den Bürgern der Stadt Hamm intensivieren, was sicherlich zu einer Stärkung der Besucherakzeptanz für das Genre Theater in Hamm führen wird.

Das HELIOS Theater existiert seit 1988 in Köln. Das Ensemble besteht inzwischen aus der Regisseurin, drei SchauspielerInnen, zwei Tänzerinnen und einem Musiker. Der Ansatz der Theaterarbeit unter der künstlerischen Leitung von Barbara Kölling liegt in der Verbindung unterschiedlicher Darstellungs- und Ausdrucksformen: Schauspiel, Figurentheater, Tanz und Musik ergänzen sich zu einer spartenübergreifenden Theatersprache. Micht das Wort steht im Vordergrund, sondern die visuellen und akustischen Elemente, die neben der gesprochenen Sprache zum Ausdruck kommen.



Kulturausschußvorsitzende Ingeborg Steimann-Meynen begrüßte Barbara Kölling vom Helios Theater gemeinsam mit Oberstadtdirektor Dr. Dieter Kraemer und Kulturdezernent Dr. Karl A. Faulenbach.

Foto: L. Rettig

Andere Realitäten

So heißt die Ausstellung des Hammer Künstlers Peter Vallana, die bis zum 30. November 1996 in der Galerie Hapag Lloyd zu sehen ist. Gezeigt werden Aquarelle und Pastellbilder in harmonischen und intensiven Farben, colorierte Tuschezeichnungen. Sowie eigenwillige, surrealistische, aus Gasbeton gearbeitete Objekte.

Peter Vallana ist seit 1979 Mitglied des Arbeitskreises Kunst Hamm e. V. Er hatte bereits mehrere Einzel- sowie Gemeinschaftsausstellungen in Hamm, Drensteinfurt, Sassenberg, Dortmund und Essen. Die Galerie Hapag-Lloyd ist montags - freitags von 9.30 - 18.00 Uhr und samstags von 10.00 - 13.00 Uhr geöffnet.

Medizinische Fußpflege

behutsam und
rücksichtsvoll

Christa Nork

Tel. 0 23 85 / 29 40

Ich komme ins Haus!



Krippenfiguren und Krippenställe

und andere Geschenke
in bekannt großer Auswahl!

Kunstgewerbe DROSTE

Hamm-Heessen
Dasbecker Weg 82
Telefon (0 23 81) 6 13 05

IMKEREI NÄRDEMANN

Am Holtkamp 50, 59077 Hamm

MET

0,75 l
9,80

☎ 0 23 89 / 53 48 40 • FAX 0 23 89 / 53 48 09

samstags Chattanoogaaplatz (bei den Blumen), freitags an der Liebfrauenkirche
und in Bockum-Hövel, auch täglich Verkauf ab Hof



kommt **Brüggemann**

ROHR-
UND
KANAL-
REINIGUNG
02381: HAMM
303030



Up with People präsentiert „The Festival“

die Show der Welttournee 1995 - 1997

Feiern Sie mit! Erleben Sie „The Festival“ - die neue Showproduktion von Up with People, ein sagenhaftes internationales Feuerwerk von Musik, Tanz und Gesang!

Schon seit 1968 reisen jedes Jahr Gruppen mit jungen Menschen der verschiedensten Nationen durch die Länder der Erde, um vor allem für ihre Idee zu werben: Brücken zu schlagen zwischen den Menschen aller Kontinente und Grenzen zu überwinden zwischen den Kulturen der Welt.

1984 begann Up with People Deutschland zu bereisen. Seitdem wurden 243 Städte besucht. So kommt Up with People wieder nach Hamm und gastiert mit der neuen Show „The Festival“ am Freitag, 29. November, um 20:00 Uhr in den Zentralhallen. Die Sparkasse Hamm unterstützt erneut den Aufenthalt von Up with People.



„The Festival“ - das ist die neue zweistündige Show mit einer internationalen Besetzung von rund 100 jungen Leuten aus ca. 25 verschiedenen Ländern. Gemeinsam erzählen diese jungen Menschen die unterhaltende, aber genauso fesselnde Geschichte eines Festivals, in dem ein junges Paar, das nach einer Zukunft sucht, ebenso eine Rolle spielt wie die Begegnung von alten Rivalen, die nach Rache trachten.

Die Geschichte spielt auf einem Marktplatz und wird erzählt von einem Straßenfeger, einem Zeitungsverkäufer und von einem eher verachtenswerten und doch zugleich liebenswürdigen Opportunisten, namens Rick Slick. Die Darsteller von Up With People führen die Zuschauer durch eine Vielzahl von Erfahrungen und Gefühlen und bieten dabei sowohl Balladen, die nachdenklich stimmen, als auch Songs, die zum Mitmachen animieren.

Die Fest-Parade präsentiert sich in einer farbenreichen Szene mit Musik, Tanz und Theater aus der ganzen Welt, wie z.B. Indien, China, Japan, Bulgarien, Mexiko und Süd-Afrika. Authentische Kostüme, temperamentvolle Choreographien und beherzte Songs sind dabei ebenso Markenzeichen von Up With People, wie die ansteckende Energie, die die Zuschauer fangen nehmen wird. Ob twist & shout aus den 50ern, Elvis - Melodien aus den 60ern oder eher klassische Stücke wie „Ordinary Miracles“ bis hin zu neuen Nummern mit heißen Rhythmen - „The Festival“ bietet etwas für jeden Geschmack.



Schloß Oberwerries Bildungs- und Begegnungsstätte der Stadt Hamm

In ruhiger Lage, abseits vom Alltagsstreß, lernen, wohnen, entspannen. Geeignet für Schulklassen, karitative Verbände, Weiterbildungsträger, sonstige Gruppen.

Es sthen 42 Betten in Ein- Zwei- und Dreibettzimmern zur Verfügung; außerdem funktionell ausgestattete Seminarräume, Aufenthaltsraum, Speisesaal.

Freizeitmöglichkeiten: Tischtennis, Ball- und Brettspiele, Wanderungen

Tagessatz (Vollverpflegung):

31,00 DM p. P. für Schulklassen

35,50 DM p. P. für sonstige Gruppen

Verwaltung und Information:

Kultur- und Fremdenverkehrsamt der Stadt Hamm, Caldenhofer Weg 159, Postfach 2449, 59061 Hamm, Telefon: 023 81 / 17-55 12, Fax: 023 81 / 17-29 01

Silvesterkonzert

31. 12. 1996, 19.00 Uhr, Kurhaus, Theatersaal

Westfälisches Sinfonieorchester Recklinghausen

Leitung: Rolf Agop

Seit nunmehr 17 Jahren spielt in bewährter Tradition am Silvesterabend das Westfälische Sinfonieorchester Recklinghausen im Hammer Kurhaus auf. Ein dem Anlaß entsprechendes Programm - in diesem Jahr Werke von Ravel, Offenbach, Mussorgski, von Weber, Lehar, und Strauß - soll auch zum diesjährigen Jahreswechsel zu einem entspannenden und erfrischenden Musikereignis werden.

Alle interessierten Musikliebhaber sollten sich aufgrund der großen Nachfrage rechtzeitig ihre Eintrittskarten sichern.

Die Karten für das Silvesterkonzert sind nur beim Verkehrsverein e.V. am Bahnhof, erhältlich.

Veranstaltungsservice

D. Haverland

Alles für Ihre Festlichkeiten!



Musik

Catering

Dekoration

Künstler

Videoclips

Tips - Trends - Infomaterial

unt. Tel. (023 81) 67 16 02 · Fax 67 55 20

☎ 023 89 / 53 48 40 · Fax 023 89 / 53 48 09

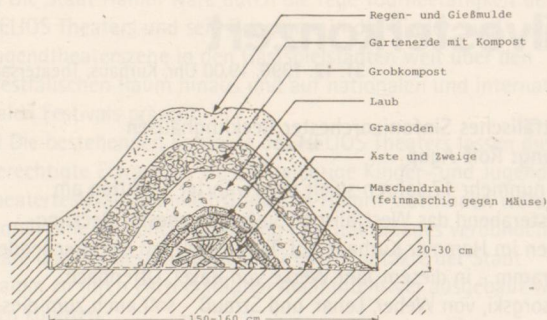
sonstige Chatterboxplatz, mittwochs in Rocker-Hotel

Anlegen eines Hügelbeetes

Der Herbst ist der richtige Zeitpunkt für den naturbewußten Gärtner, ein Hügelbeet anzulegen. Hügelbeete sind aus verschiedenen organischen Materialien aufgeschichtete Beete mit einem humus- und nährstoffreichen, lockeren und relativ warmen Boden, der im Gemüseanbau über mehrere Jahre gute Erträge ohne zusätzliche Düngung ermöglicht.

Man wählt einen geeigneten Platz aus, wobei zu bedenken ist, daß das Hügelbeet lange benutzt wird. Es sollte in Nord-Süd-Richtung angelegt werden, 1,50 m breit sein; die Länge ist beliebig. Dann hebt man den Boden einen Spatenstich tief aus; diese Erde verwendet man später wieder zur Abdeckung.

Nach dem Aushub einer Mulde werden nacheinander verschiedene Schichten organischen Materials eingebracht. Besonders wichtig ist dabei der Kern aus Ästen und Zweigen, der für eine gute Durchlüftung des Hügels sorgen und damit die Verrottung des aufgeschichteten Materials gewährleisten soll. Anstelle der Grassoden können zur Abdeckung auch grobe Gartenabfälle verwendet werden. Zwischen die Schichten wird etwas Steinmehl gestreut.



Die vergrößerte Anbaufläche macht Hügelbeete gerade für kleine Gärten (Kleingärten) interessant. Nach Abschluß der Verrottung (ca. 4 - 5 Jahre nach der Aufschichtung) bleibt eine dicke, fruchtbare Humusschicht zurück. Durch Hügelbeetkultur können also auch schlechte Gartenböden entscheidend verbessert werden.

Zur Vorbeugung von Krankheiten und „Schädlingen“ sollen bei der Bepflanzung die Prinzipien der Mischkultur berücksichtigt werden. Da im ersten Jahr die Wärme- und Nährstoff-Freisetzung besonders stark ausgeprägt ist, werden zunächst anspruchsvolle Kulturen mit hohem Nährstoffbedarf wie Zucchini, Gurken, Tomaten und Kohl angebaut. Im zweiten und dritten Jahr folgenden Kulturen mit geringeren Ansprüchen (Buschbohnen, Erbsen, Möhren, Spinat, Rettich, Chinakohl). Nach ca. 4 - 5 Jahren sackt das Hügelbeet langsam zusammen; in dieser Phase können noch mit viel Erfolg Erdbeeren oder Kartoffeln angebaut werden.

Weitere Informationen zum Hügelbeet und naturnahem Gärtnern können beim Umweltamt der Stadt Hamm unter der Rufnummer 17 - 7116 angefordert werden.

Die neue Küche von Weber

Ihr Partner für **zeyko** Küchen

Volker Weber
Grünstraße 84
59063 Hamm
Tel. 0 23 81 / 92 72 52
Fax 0 23 81 / 92 72 54

*Das Hotel
Das Gourmet-Restaurant*

HAUSHELM

**Genuß
pur**

Reginenstraße 5
59069 Hamm-Rhynern
Tel. (0 23 85) 80 61
Fax (0 23 85) 9 10 05 20

Christliche Literatur

**BUCHHANDLUNG
BERTRAM**

Wilhelmstraße 32
Telefon 0 23 81 / 2 51 84
59067 Hamm

IHK-Handbuch verschafft Durchblick beim Umweltschutz

Rechtzeitig zum Inkrafttreten des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes am 7. Oktober hat die Industrie- und Handelskammer (IHK) zu Dortmund gemeinsam mit den vier anderen IHK'n im Regierungsbezirk Arnsberg ein Firmenhandbuch „Umweltmarkt“ herausgegeben.

Dieses Handbuch enthält von rund 700 Unternehmen das Leistungsspektrum in allen Umweltschutzsektoren. Aus dem Bezirk der IHK Dortmund haben sich 200 Unternehmen in den Katalog aufnehmen lassen.

Die IHK will mit der Herausgabe des Handbuches insbesondere mittelständischen Unternehmen eine wichtige Orientierungshilfe in allen Fragen des Umweltschutzes geben. Dies gilt besonders für die Bereiche Kreislauf- und Abfallwirtschaft sowie Umwelt-Audit. Der schnelle Zugriff auf Informationen wird den Ratsuchenden durch eine detaillierte Kapiteileinteilung und ein umfangreiches Stichwortverzeichnis erleichtert.

Der Katalog kann bei der IHK zu Dortmund, Märkische Str. 120, 44141 Dortmund, Abteilung Industrie-Umwelt-Verkehr, Telefon 02 31 / 54 17 - 1 58, zum Preis von 35 DM bezogen werden.

Taxi-Ruf „Udo“

Inh. Jörg Fligge

59073 Hamm • Telefon (0 23 81) 3 13 33 und 6 55 80
und 6 99 0 und 3 11 33 • Fax (0 23 81) 3 11 83

Krankentransporte aller Kassen
Dialyse-/Bestrahlungsfahrten
Flughafentransfer - Kurierfahrten - 8er Bus
Tag und Nacht

Internationales Wirtschaftstreffen der Regionen

EU-Projekt „Ouverture/Ecos“ fördert Existenzgründungen

Vom 21. bis zum 24. Oktober waren die Städte Dortmund und Hamm Gastgeber einer internationalen Wirtschaftstagung europäischer Regionen. „Ouverture/Ecos“ ist der Titel des Projektes, das sich mit der Frage beschäftigt, wie die Förderung von Existenzgründungen optimiert werden kann. Federführend sind die Wirtschaftsförderungsämter der Städte Dortmund und Hamm. Zu den weiteren Teilnehmern zählten Vertreter aus Irland (West Regional Authority), Österreich (Burgenland), Polen (Hamms Partnerstadt Kalisz) und die Slowakei (Stadt Martin). Mit der Tagungswoche wurde ein erster Schritt für die weitere Umsetzung dieses EU-Projektes angegangen. Die Teilnehmer haben sich kennengelernt, die Interessenslagen der beteiligten Regionen erörtert und verbindliche Verabredungen zur Projektorganisation getroffen.

Nach einem Begrüßungsabend im Hotel ging es am Dienstag im Dortmunder Rathaus zunächst darum, Erfahrungen in der regionalen Wirtschaftsförderung auszutauschen. Da alle beteiligten Regionen zu den strukturschwachen Gebieten Europas zählen, konnten Probleme verglichen und Lösungsansätze gemeinsam verhandelt werden. Der zweite wichtige Tagespunkt war eine Diskussion über erfolgreiche Modelle der Existenzgründung in den einzelnen Ländern. Besonderes Interesse fand die Idee, einen digitalisierten Leitfaden für Existenzgründer zu erstellen, der von allen beteiligten Regionen genutzt werden kann.

Am Mittwoch wurden in einem ganztägigen Workshop folgende Fragen diskutiert: Welche Kultur der Selbständigkeit gibt es in der jeweiligen Region? - Wie ist die Beratungsinfrastruktur? Wie sind die Inhalte der Beratung? - Gibt es spezielle Programme für Existenzgründer? - Gibt es zielgruppenspezifische Programme, z.B. für Frauen oder Ausländer?

Technische Aspekte standen dann am Donnerstag in Hamm im Vordergrund. Im Schulungsgebäude des Öko-Zentrums ging es um die konkrete Umsetzung des digitalen Leitfadens und anschließend um die zukünftige Projektorganisation.

Alle Beteiligten waren sich einig, daß mit Hilfe des Projektes „Ouverture/Ecos“, das von der EU mit 353.529 ECU (ca. 650.000 Mark) gefördert wurde, die Wirtschaftsbeziehungen zwischen den Regionen verbessert werden konnten, und auch in Zukunft Treffen dieser Art als Beitrag zur ökonomischen Arbeitsteilung in den Regionen stattfinden sollten.



Vertreter aus verschiedenen Regionen Europas trafen sich in Dortmund und Hamm bei OstD Dr. Dieter Kraemer (6. v. l.)

Foto: L. Rettig



O'CASEY'S Irish Pub

Ritterstraße 8-10 · 59065 Hamm

Tel.: 02381/13479

tägl. von 16 - 1.00 Uhr geöffnet

Achten Sie auf unser Live-Musik Programm! - Eintritt frei -



med. Fußpflege mit Massage

Kosmetik-Studio

Petra Kell-Hupe • Bahnhofstr. 1c

Termine nach Vereinbarung. Telefon 02381/63295

TvT

Thomas van Thiel
Bauunternehmung
Neubau, Umbau & Altbausanierung

Im Pählen 2a
59069 Hamm
Tel. 0 23 85 / 55 45
Fax 0 23 85 / 55 45
Mobil 01 71 / 3 17 88 39

**Neubau
Umbau
Altbausanierung**

Beratung und Ausführung
durch Meisterbetrieb



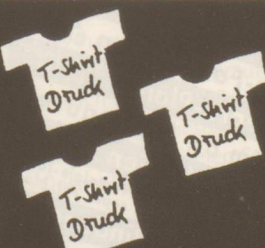
TEXTILIEN NÄRDEMANN
Am Holtkamp 50, 59077 Hamm

Übergrößen

Unterwäsche für Damen u. Herren

☎ 0 23 89 / 53 48 40 · Fax 0 23 89 / 53 48 09

samstags Chattanoogaplatz, mittwochs in Bockum-Hövel



Sweatshirts, Kappen, Kissen
usw., wir bedrucken alles mit
Ihrem Wunschmotiv!

**copier-
service**



Oststraße 37 · 59065 Hamm
Telefon 0 23 81 / 1 26 27



Der Troubadour

16. 11. 1996, 20.00 Uhr, Kurhaus Hamm

„Der Troubadour“ ist ein Meisterwerk: Die Darstellung menschlicher Leidenschaften macht ihn zu einer Stimmungsoper, deren Riesenerfolg bis zum heutigen Tag auf der ganzen Welt anhält. Grund dafür ist ein Libretto, das Verdi zu einer der glutvollsten, erlebnisstärksten Musiken seines Lebens inspiriert hat. Eine Oper der extremen Gefühle, in der Menschen in einer Welt, die von Krieg und Gewalt erfüllt ist, bis zum Äußersten getrieben werden. Das romantische Drama rankt sich um zwei rivalisierende Männer: Manrico, den angeblichen Sohn der Zigeunerin Azucena, einen Troubadour und Rebellen, und Graf Luna. Sie sind nicht nur Feinde aus politischen Gründen, sondern kämpfen auch beide um die Liebe der Gräfin Leonore. Verdi ließ sich von dem Stoff zu vielen seiner schönsten Melodien inspirieren. Die Leidenschaft der handelnden Personen setzt er in Musik voller Wärme und Gefühl um und verleiht den einzelnen Figuren mit ihren vielfältigen und oft gegensätzlichen Gefühlen durch eine differenzierte Charakterisierung Glaubhaftigkeit. Psychologisch und musikalisch verbinden sich Orchester, Chor und Solostimmen zu maximaler Expressivität. Doch selbst in den Momenten größter Gefühle bleibt Verdi dem „bel canto“, dem schönen Gesang, treu.

Mit der Compagnia d'Opera Italiana, ist wieder einmal das älteste, regelmäßig arbeitende, musikalische Tournée-theater Europas in Hamm zu Gast. Die Compagnia vertritt ihren Ruf, Europas führendes musikalisches Tournée-theater zu sein mit mehr als 150 Vorstellungen in der letzten Saison, unter anderem einer ausverkauften Vorstellung im Großen Salzburger Festspielhaus und umjubelten Gastspielen in Rotterdam, Bremen, Belfast, Glasgow, Edinburgh, Liverpool, Strassbourg, dem Bregenzer Festspielhaus und natürlich auch im Kurhaus Hamm.

Cabaret

20. 11. 1996, 20.00 Uhr, Kurhaus

Berlin in den dreißiger Jahren. In den Varietes und Vergnügungsetablissemments der Großstadt suchen die Menschen Vergessen vor dem Wirtschaftschaos und der politischen Radikalisierung. In diesen Strudel des Vergnügens und Vergessens werden zwei junge Leute gerissen: der Literat Clifford Bradshaw, auf Studienreise in Berlin, und Sally Bowles, eine junge, aufstrebende Künstlerin, die aus Geldmangel im Kit-Kat-Club singt und tanzt. Sally und Clifford verlieben sich ineinander. Die Wirklichkeit bricht in Gestalt von Elend und Naziterror in ihre Traumwelt ein. Dies ist das schmerzhafteste Ende der glücklichen Tage von Berlin. Als am 20. Juli 1966 im Broadhearth Theatre, New York, nach der Uraufführung von „Cabaret“ der Vorhang fiel, war das amerikanische Musical-Genre um einen Welthit reicher. Spätestens seit der Filmversion mit Liza Minelli als Sally Bowles und Joel Grey als Conferencier kennt die ganze Welt die Songs, angefangen vom Entree „Willkommen, Bienvenue, Welcome“ bis zum „Money Song“ Enchanté! „Cabaret“ mit George Preuß. Preuß interpretiert den Conferencier als abgewrackten Schmierkomödianten, der nicht nur opportunistischer Halbwelt-Kenner ist, sondern auch als Magisch-Wissender, der zur Machtergreifung 1933 schon ahnt, wie das tausendjährige Reich enden wird.

KiR präsentiert Quartetto Classico

In der Reihe KiR = Klassik in Restaurants gastiert am 14.11.1996 im Hotel Restaurant Alte Mark das Quartetto Classico, dessen Repertoire von der Klassik bis zu den Themen aus Jazz und Tango reicht.

Die Veranstaltung ist leider schon ausverkauft. KiR-Interessierte können aber noch für die Veranstaltungen am 10.12.96, im Restaurant Hagedorn, am 14.01.1997, im Hotel Restaurant Breuer, und am 04.02.1997, im Café Restaurant Thelen, einige Karten beim Kulturrat, unter der Tel.-Nr. 02381/17-5555, erhalten.



Top-Event im „Jazz-Forum“

Aziza Mustafa Zadeh

gastiert im Forum des Gustav-Lübcke-Museums am 6. 11. 1996, 20.00 Uhr

Wenngleich Jazz aus Aserbaidschan irgendwie exotisch klingt, ist der Jazz von Aziza Mustafa Zadeh doch ebenso exotisch wie vertraut.

Die Ausnahmepianistin und -sängerin bedient sich geschmackssicher aus dem reichhaltigen Fundus der Klangwelt ihrer Heimat, glänzt auch im Jazz durch eine Stilsicherheit, die man inzwischen weltweit gerne hört. Ihre grandiosen Klangmalereien gehen ins Ohr, wenngleich ihre Spielweise nicht gefällig wirkt, denn sie schöpft ebenso leidenschaftlich aus der orientalischen Folklore, um ihren Jazz zu schmücken.

Die Konzerte von Aziza Mustafa Zadeh haben den „Magic Touch“, den sich der Jazzfreund nicht entgehen lassen sollte. Der Eintritt beträgt im Vorverkauf 24,- DM bzw. erm. 16,- DM und an der Abendkasse 26,- DM bzw. erm. 18,- DM.

40 Jahre **re** in Hamm

DIGITAL + ANALOG

Farbrepro+Plankopie
Eil-Service

A0-Pläne-Scans
A0-Digital-Plots

A1-Farbkopien
Laser-Farbkopien

A0-Repro-Pläne
120 cm br. Lichtpausen

Foto-Farbkopien
Plakatkopien

Copydrucke • Bindungen

ca. 400 m²
Reproduktionsräume

REPPROGRAFIE RZEPKA

Hohe Str. 24-26 + Parkplätze

Hamm • 02381-926175 +25192

Duo Hoth/Leykam

Mittwoch, 27. Nov. 1996, 20.00 Uhr, Schloß Heessen



Werke von Bach, Cherubini, Händel, Mozart, Kodály u. a. Manfred Hoth, Englischhorn – Ulrich Leykam, Cembalo Die Besetzung Englischhorn und Cembalo ist eine nur sehr selten zu hörende kammermusikalische Zusammensetzung, wobei insbesondere das Englischhorn sehr wenig unter den Oboeninstrumenten als reines Soloinstrument zu hören ist. Manfred Hoth stammt aus einer Oboistenfamilie, studierte

in Bremen, Mannheim und Stuttgart. Nach Engagements als Solo-Englischhornist bei verschiedenen Orchestern in Rheinland Pfalz und Stuttgart spielt er seit 1985 bei den Düsseldorfer Symphonikern. Ulrich Leykam studierte Kirchenmusik in Bayreuth und Düsseldorf, wo er sein Konzertexamen ablegte. Seit 1973 ist er Kantor in Düsseldorf und Solocembalist des Düsseldorfer Bachkollegiums.

Chor Orchesterkonzert

Sonntag, 24. Nov. 1996, 20.00 Uhr, Kurhaus



Poulenc, Stabat mater, Gloria G-Dur, Mozart Exsultate jubilate KV 165 Sharon Spinetti, Sopran Chöre der Städtischen Musikvereine Hamm und Lippstadt, Westfälisches Sinfonieorchester Recklinghausen Leitung: Joshard Daus Sharon Spinetti gab ihr Debüt 1990 mit dem Verdi Requiem auf dem »Sacred Music Festival Nice«. Nach vielen Gastspielen in Italien und Deutschland sang und spielte

sie für drei Spielzeiten am Badischen Theater in Karlsruhe. Ihr Repertoire dort waren Hauptrollen in bekannten Opern von Verdi und Puccini. In Kiel gastierte sie mit der Titelrolle aus Bellinis »La Straniera«, worauf die Presse schrieb »... Sie muß den Vergleich mit Maria Callas nicht scheuen...«. Gastspiele in Hannover, Leipzig, Wiesbaden, Darmstadt und Dortmund schlossen sich an. In vielen Städten Europas und den USA war sie an Opernhäusern engagiert.

„50 Jahre NRW - Literaturland Nordrhein-Westfalen“

Aktionswoche Kinder- und Jugendbuch vom 11.-16. 11. in der Stadtbücherei Hamm

Das fünfzigjährige NRW-Jubiläum ist landauf, landab schon kräftig gefeiert worden. Gefeiert wurde und wird auch das „Literaturland Nordrhein-Westfalen“, beispielsweise mit den Schwerpunkten Kriminalliteratur und Hörspiel, an denen die Hammer VHS und Stadtbücherei mit einer „Krimnacht“ und einer „Hörspielgalerie“ beteiligt waren und die dem Hammer Publikum eine Begegnung mit den Krimi-AutorInnen Jürgen Kehrer, Hans-Werner Kettenbach und Gabriella Wollenhaupt verschafften. Um den Schwerpunkt „Kinder- und Jugendliteratur“ geht es im November. In der Woche vom 11.-15. November bietet die Stadtbücherei in diesem Rahmen wieder einmal Schulklassen die Möglichkeit, vormittags in der Bücherei „Literatur live“ zu erleben. Zwei Schriftstellerinnen und drei Schriftsteller lesen aus ihren Büchern und stellen sich den Fragen der Zuhörer. Die Hammer Autorin Ilse Bintig ist es, die am Montag, 11.11., den Veranstaltungsreigen eröffnet. Jeweils um 9.00 Uhr und um 11.00 Uhr vormittags wird sie für 2. und 3. Klassen aus ihren neuesten Büchern lesen: „Die Leierkastenfrau“ und „Der Schatz in der Schublade“. Die weiteren Termine: Am Dienstag, 12.11., möchte der Essener Schriftsteller Franjo Terhart sein Buch „Das Geheimnis des Lichtblauwaldes vorstellen. (Zielgruppe: ab 6. Klasse/ Uhrzeiten wie an allen Vormittagen: 9.00 Uhr und 11.00 Uhr). Am Mittwoch, 13.11. kommt der Lüdinghauser Galerist, Kinderbuch-Illustrator und Dichter Frantz Wittkamp zu Hammer Kindern der 1. und 2. Klasse. Er stellt seine Verse vor, außerdem zeigt und erzählt er den Kindern, wie ein Maler Bilder malt und diese dann in ein Kinderbuch kommen.

Der Dortmunder Autor Josef Reding, der vor allem durch seine Kurzgeschichten bekannt wurde, liest für und diskutiert mit Schülern ab der 6. Klasse am Donnerstag, den 14.11., wieder um 9.00 Uhr und 11.00 Uhr in der Stadtbücherei.

„Ohne Rückfahrkarte“ kommt Renate Schoof am Freitag, 15.11. nicht aus Köln angereist, aber mit ebendiesem Buchtitel im Gepäck, den sie interessierten Klassen ab der 10. Jahrgangsstufe vorstellen möchte.

Literarischer Erlebnisort werden in der Woche vom 11.-16.11. daneben auch die Bezirksbüchereien Heessen und (frisch renoviert und erweitert!) Bockum-Hövel. Am Dienstag, 12.11., um 19.00 Uhr, liest Ilse Bintig für Jugendliche und Erwachsene aus ihrem Buch „Trümmer und Träume“. (Bezirksbücherei Heessen, Piebrockskamp, Sachsenhalle), und Josef Reding stellt am Donnerstag, 14.11., ebenfalls um 19.00 Uhr in der „neuen“ Bockum-Höveler Bezirksbücherei (Haus der Begegnung) sein Buch „Friedland“ sowie ausgewählte Kurzgeschichten vor. Zum Abschluß der Aktionswoche, am Samstag, den 16.11., wird Ilse Bintig dann noch einmal Glücksgöttin spielen. Um 10.00 Uhr werden nämlich die Gewinner des Preisrätsels bekanntgegeben, das während der Veranstaltungstage rund um eine Buchausstellung des Bitter Verlags angeboten wird. Informationen und Anmeldung (soweit die Plätze reichen...) unter Tel. 17-5760 (Kinder- und Jugendbücherei, Gunda Wirschun, Martina Bähre).



BESTATTUNGEN
Piper-Loer

Inh.: Rita Piper-Loer

Hamm, Bockum-Hövel, Hohenhöveler Str. 8
Am Malteser-Krankenhaus St. Josef

☎ 7 13 47 + 7 86 14 (Telefax)



Ausstellungen

bis 3. November
Luca Marietti: Bilder und Objekte

Maximilianpark, Glaselefant, Maxipark GmbH
(Öffnungszeiten: tägl. 10-19 Uhr, Kassenschluß 17 Uhr)

bis 3. November
Herbert Fuchs: Ölbilder
Stadthaus-Galerie Museumsstr.
(Öffnungszeiten: mi 16-20 Uhr; sa, so 11-16 Uhr)

bis 17. November
Ulla Horky: Die Ägyptische Finsternis
Städt. Gustav-Lübcke-Museum
Neue Bahnhofstr. 9
Öffnungszeiten: (di. - so. 10-18 Uhr, mi. 10-20 Uhr)

bis 17. November
„Raumachen“
Eberhard Foest/Jens Hanke/
Vlado Ondrej/Pavel Zareba
Maxipark, Elektrozentrale
(Öffnungszeiten: tägl. 10-19 Uhr, Kassenschluß 17 Uhr)

bis 22. November
Kunsth Handwerk aus Afrika
Objekte verschiedenen Regionen
Volkshochschule, Hohe Str. 71

bis 30. November
Peter Vallana: Andere Realitäten
Objekte und Bilder
Galerie Hapag Lloyd,
Ostenallee 23-25

3. November - 15. Dezember
„Lage der Dinge“
50 Jahre Westdeutscher Künstlerbund
Städt. Gustav-Lübcke-Museum

15. - 29. November
„Schule zur Zeit Luthers“
Ausstellung zum Luthergedenken
Pauluskirche, Marktplatz

17. November - 5. Januar 1997
Das Ende einer Zeche - Radbod
Fotoausstellung

Städt. Gustav-Lübcke-Museum

Freitag, 1. November

20.00 Uhr
(alle November-Termine ausverkauft)
Loriot's dramatische Werke
Kleine Komödie Hamm,
Regie: Hans Adler
Maxipark, Werkstattthalle

Samstag, 2. November

9.00 - 18.00 Uhr
Kram- und Trödelmarkt
Zentralhallen
Hammer Ausstellungs- u. Veranstaltungs GmbH
11.00 - 18.00 Uhr
Kunst- und Handwerkermarkt
Maximilianpark, Festsaal
K & B Kulturmanagement
11.15 Uhr
Orgelmusik zur Marktzeit



Zentralhallen Hamm

**Sonntag
1. Dez. 1996
29. Dez. 1996
11-18 Uhr**

**Freilufttrödel
jeden Samstag
an den
Zentralhallen
Winterpause
vom 1.12.96 bis 7.3.97**

HAMMER AUSSTELLUNGS- UND VERANSTALTUNGS-GESELLSCHAFT mbH
Postfach 1800, 58006 Hamm • Telefon (02381) 9041, Telefax (02381) 9044

Kammermusikalische Orgelwerke
Luciano Zecca, Orgel
Lutherkirche

Sonntag, 3. November

11.00 Uhr
The Chosen Few
„unplugged“ zum Frühstück
Kulturrevier Radbod
Hammer Straße
11.00 - 18.00 Uhr
Kunst- und Handwerkermarkt (s.o.)

Montag, 4. November

19.30 Uhr
Sachbuch aktuell: Gordon Giordano „Mein irisches Tagebuch“
Stadtbücherei
20.00 Uhr
Der Kaufmann von Venedig
Bremer Shakespeare Company
Saalbau Bockum-Hövel
Kulturamt

Dienstag, 5. November

15.00 Uhr
Film: Der Gasman
Kristallpalast
21.00 Uhr
Khin Shasa
Folk-Rock
Kulturwerkstatt
Hoppe Garden, Oberonstr.

Mittwoch, 6. Nov.

15.30 und 20.00 Uhr
Film: Nixon
Kritallpalast
20.00 Uhr
Vortrag: „Luther und die Juden“
Lutherzentrum
20.00 Uhr
1 1/2 Jahre Pflegeversicherung - Rückblick-Erwartungen- Aussichten-
AWO-Seniorenzentrum,
Heinrichstraße

20.00 Uhr
Jazz Forum Hamm
Aziza Mustafa Zadeh
Gustav-Lübcke-Museum,
Forum
Kultur- und Fremdenverkehrsamt

Donnerstag, 7. Nov.

16.00 Uhr
Der kleine Frederik
Damiet van Dalsum (ab 5 J.)
Brokhof Heessen
Kulturamt
19.30 Uhr
Literatur am Montag
Frank McCourt
Schwerpunktthema Irland
Stadtbücherei, Ostenallee

Freitag, 8. November

ab 17.00 Uhr
„17 Jahre Jugendzentrum Bockelweg“

Samstag, 9. Nov.

9.00 - 18.00 Uhr
Kram- und Trödelmarkt (s.o.)
20.00 Uhr
„Wenn ich mir was wünschen dürfte...“
Chansons und triviales - Geschichten aus dem Handtäschchen
Brigitte Fulgraff und Christoph Weßkam (Piano)
Kulturrevier Radbod, Hammer Straße 16
20.00 Uhr
23. Bürger- und Polizeifest
Schauorchester Ungelenk / Meike and the Playboys / Paulino
Maximilianpark, Festsaal
GdP Kreisgruppe Hamm
21.30 Uhr
rocksie!
Die Beauties & das Biest
Kulturwerkstatt
Hoppe Garden, Oberonstr.

Sonntag, 10. Nov.

10.00 Uhr
Tag des Museums

Städt. Gustav-Lübcke-Museum

14.30 Uhr
Literaturcafe
Hammer Autoren lesen
Ausschnitte aus ihren Werken
Moderation: Michael Fedeler
Brokhof Heessen

15.00 Uhr
Peterchens Mondfahrt
Theater auf Tour (ab 5 J.)
Kurhaus, Theatersaal
Kulturamt

15.30 Uhr
St. Martins-Dampffahrt
ab RLG-Bahnhof
Hammer Eisenbahnfreunde

20.00 Uhr
Candle-Light-Klassik
Duo Caprice
Kulturrevier Radbod
Hammer Str. 16

Montag, 11. Nov.

19.30 Uhr
Vortrag: „Nicht nur die
Maus – Kinder und neue
Medien“
Dr. Hans Hase
Stadtbücherei

Dienstag, 12. Nov.

19.30 Uhr
Vortrag: Irland – grünfeuchte
Insel mit Merk- und
Sehenswürdigkeiten
Hannelore u. Adalbert E. Wiese
VHS, Hohe Str. 71

Mittwoch, 13. Nov.

13.00 – 19.00 Uhr
Wunschland
Vorweihnachtliche Verbraucherausstellung, Künstlermarkt, Geschenkbasar
Zentralhallen
Hammer Ausstellungs- u. Veranstaltungs GmbH

14.30 Uhr
„Wohin mit der Leiche“
Seniorentheater 83er Spätleser
Kulturwerkstatt
Hoppe Garden, Oberonstraße

15.00 Uhr
Eisenhans
Lille Kartoffler Figurentheater
(ab 3 J.)
Stadtbücherei; Kulturamt

15.00 – 17.30 Uhr
Disco für Kufenflitzer
Eissporthalle
Maxipark GmbH

Donnerstag, 14. Nov.

13.00 – 19.00 Uhr
Wunschland (s.o.)

19.30 Uhr
Klassik im Restaurant
Quartetto Classico
Restaurant „Alte Mark“
Alte Soester Str. 28
Kulturamt

Freitag, 15. Nov.

13–19 Uhr
Wunschland (s.o.)

20.00 Uhr
„Und dann war da noch ein
weißer Elefant“
Chansonabend mit Tina
Teubner u. Michael Reuter
(Klavier)
VHS, Hohe Str. 71

Samstag, 16. Nov.

9.00 – 18.00 Uhr
Kram- und Trödelmarkt (s.o.)

13.00 – 19.00 Uhr
Wunschland (s.o.)
18.00 Uhr
Balaban-Quartett (DK)
Werke von Beethoven und
Schubert
Pankratiuskirche Hamm-Mark

20.00 Uhr
Der Troubadour
Oper von G. Verdi
Compagnia d' Opera Italiana
di Milano
Kurhaus, Theatersaal

20.00 Uhr
rocksie!
Always Ultra
Kulturrevier Radbod
Hammer Str. 16

Sonntag, 17. Nov.

13.00 – 19.00 Uhr
Wunschland (s.o.)

Montag, 18. Nov.

19.00 Uhr
IV. Hammer Hochschultage
„Multimedia – Mythos und
Wirklichkeit“
Moderation: Ranga
Yogeshwar (WDR)
Städt. Gustav-Lübcke-
Museum, Forum
Stadt Hamm

Dienstag, 19. Nov.

19.30 Uhr
IV. Hammer Hochschultage
Internet- Per Anhalter durch
das globale Datennetz
Dr. Gabriele Hooffacker
Volkshochschule, Hohe Str. 71

Mittwoch, 20. Nov.

20.00 Uhr
Cabaret
Musical von Joe Masteroff
Euro-Studio Landgraf/Fritz
Rémond Theater im Zoo,
Frankfurt
Kurhaus, Theatersaal
Kulturamt

Donnerstag, 21. Nov.

20.00 Uhr
Die Nebel von Avalon
Dieter Grell (Erzähler),
Ellen Wegner (Harfe)
Benefizveranstaltung für die
Dresdner Frauenkirche
Maximilianpark, Glaselefant

20.00 Uhr
„Zwei Richtige“
Kabarett DIN A Dry
VHS, Hohe Str. 71

Freitag, 22. Nov.

20.00 Uhr
„Da sind wa schon wieder“
Herbert Knebel's Affentheater
Maximilianpark, Festsaal
Maxipark GmbH

20.00 Uhr
The Chosen Few / Urša
Major Space Station
Klubhaus „Rote Erde“,
Adenauerallee 16

Samstag 23. Nov.

9.00 – 18.00 Uhr
Kram- und Trödelmarkt (s.o.)

16.00 Uhr
Vortrag: „Im Angesicht der
Endlichkeit – Sterben und
Tod bei Luther“
Lutherzentrum

21.30 Uhr
Stan Webb's Chicken Shack
Blues Legende aus England
Kulturwerkstatt
Hoppe Garden, Oberonstr.

Sonntag, 24. Nov.

11.30 Uhr
Die Entwicklung des Portraits
Themenführung mit Heide
Drever
Gustav-Lübcke-Museum,
Neue Bahnhofstr. 9

20.00 Uhr
Chor-Orchesterkonzert
Werke von Mozart u. Poulenc
Chöre der Städt. Musikver-
eine Hamm u. Lippstadt
Westf. Sinfonieorchester

SECOND-HAND MODEMARKT



Sonntag,
8. Dezember
11 – 18 Uhr

mit
Spezialab-
teilung
„Wintersport“
zum Tauschen
oder Verkaufen



Hammer Ausstellungs- u.
Veranstaltungsges. mbH
Postfach 1609, 59006 Hamm
Tel. 02381/5691, Fax 02381/5694

ZENTRALHALLEN HAMM

Recklinghausen
Ltg: Joshard Daus
Kurhaus, Theatersaal;
Kulturamt

Dienstag 26. Nov.

15.00 Uhr
ZiZaZirkus
Papilio Mime (ab 4 J.)
Haus der Begegnung,
Bockum-Hövel
Kulturamt
19.30 Uhr
Bhaktapur – Tradition und
Moderne
Vortrag und Lesung zur
Nepal-Fotoausstellung
Ulrich Friebel/Dr. Christian
Kleinert
VHS; Hohe Str. 71

Mittwoch, 27. Nov.

15.00 Uhr
Entwicklung der Portraits (s.o.)
20.00 Uhr
Duo Hoth / Leykam
Werke von Bach, Cherubini,
Händel, Mozart u. a.
Schloß Heessen
Kulturamt

Donnerstag, 28. Nov.

20.00 Uhr
Vortrag: Gott gab mir Frau
und Kinder
Luther als Ehemann und Vater
Lutherzentrum

Freitag, 29. Nov.

20.00 Uhr
Up with People
„The Festival“
Zentralhallen
Sparkasse Hamm

Samstag, 30. Nov.

9.00 – 18.00 Uhr
Kram- und Trödelmarkt (s.o.)
20 Uhr
„Nie zurück“
Reinhold Messner-Tournee
Zentralhallen
Top Media Service

Veranstaltungen in den Jugendzentren

„17 Jahre Jugendzentrum Bockelweg“ Freitag, 8. November

Das Jugendzentrum Bockelweg 15 feiert sein 17jähriges Bestehen. Die Feierlichkeiten beginnen um 18.00 Uhr, Einlaß ist ab 17.00 Uhr. Bei dieser Superfete findet ein Tanzwettbewerb statt mit anschließender Preisverleihung. Anmeldungen für den Tanzwettbewerb sind ab dem 25.10. bis zum 7.11.96 im Jugendzentrum oder unter der Telefonnummer 60222 möglich. Außerdem erwarten wir noch einige Überraschungsgäste, die ihre eigenen Lieder vortragen werden. Wir freuen uns auf eine Menge Hammer Jugendliche, die mit uns das Jubiläum feiern wollen.

Imbißbetrieb

Irmgard Pake
Erlenkamp 22
59071 Hamm

Telefon:
0 23 81 / 8 06 24



Jugendgästehaus Sylverberg

Leitung: Werner Berghaus
Im Kurpark Bad Hamm
Ostenallee 101
59071 Hamm
Telefon: (0 23 81) 8 38 37

Lage: Im Kurpark Bad Hamm

Geeignet für: Kindergarten, Schulklassen, Sportgruppen, Seminare und Einzelsäfte.

Raumangebot: 56 Betten, 4-, 6- und 8-Betten

Freizeitmöglichkeiten in und am Haus

Ü/F: 17,50 DM

Zelt: 13,50 DM für Ü/F

Träger: Stadtsportbund Hamm e. V.

Prospekte anfordern.

Metalkonzert im JZ Südstraße

Alle Freunde der Metal-Bands „Delirious“ und „Nektie Party“ sind am Freitag, den 22. November 1996 eingeladen, ins Jugendzentrum an der Südstraße zu kommen. Nach längerer Auftrittspause stellt „Delirious“ ihr neues Programm vor.

Der Einlaß ist ab 19.30 Uhr. Der Eintritt beträgt 6,- DM.

Übermittags- betreuung

Ab sofort bietet das Jugendzentrum Südstraße wieder eine Übermittagsbetreuung an. Von dienstags bis freitags gibt es wieder die Möglichkeit für Schüler und Schülerinnen ab 7 Jahre ein warmes Mittagessen zum Preis von 4,- DM einzunehmen.

Ebenso können die Hausaufgaben unter Aufsicht erledigt werden. Hierzu wurde eine neue pädagogisch ausgebildete Fachkraft eingestellt. Die Hausaufgabenhilfe ist selbstverständlich nicht an eine Verpflichtung zur Essensbestellung gebunden und ist ebenso selbstverständlich kostenfrei.

Anmeldungen und weitere Informationen von dienstags bis freitags von 13.00 bis 17.00 Uhr unter Tel.: 0 23 81 / 17 63 81.

Rock-Doppelkonzert bei Rote Erde:

„The Chosen Few“ präsentieren die Ruhr-Rock-Gewinner „Ursa M.S.S.“

Ein Rock-Happening par excellence erwartet die Hammer Fans am 22. November ab 20.00 Uhr im Rote-Erde-Klubhaus: „The Chosen Few“ präsentieren als „special guest“ die Münsteraner Combo „Ursa Major Space Station“. Das besondere daran: Zum einen hat das Quartett bei der diesjährigen Ruhr-Rock-Ausscheidung in der „harten Sparte“ den ersten Platz nach Hause gefahren. Zum anderen gibt's ein Wiedersehen mit einem guten alten Bekannten: „Ursa“-Sänger Frank Renner war – neben Oliver Schmidt und Markus Hanneken von den „Chosen Few“ – einst Frontmann der Hammer Band „Backstreet“.

Wer „Chosen Few“ vor dem 22. November noch einmal sehen möchte, sollte sich den 3. November vormerken: Um 11.00 Uhr spielen „The Chosen Few“ unplugged beim Frühschoppen im Kulturnrevier Radbod an der Hammer Straße.

Viel los beim Kinderfilmfest

Fünf Filme waren dieses Jahr die Magneten des Kinderfilmfestes. Im Durchschnitt kamen 70 bis 80 Kinder pro Veranstaltung, um mit Spaß und Spannung die Filme zu verfolgen, an der folgenden Bastel-, Mal- oder Spielaktion teilzunehmen und beim Film-Quiz zu gewinnen.

Trotz des strahlenden Herbstwetters fanden viele Kinder mit ihren Eltern und Großeltern den Weg ins Jugendzentrum zum Start und zur Geburtstagsfeier anlässlich des 10. Kinderfilmfestes in Hamm. Kaffee, Säfte und Kuchen hielten die Zuschauer bei Kräften, bei Laune hielten sie die Filmfiguren Binke, der Rabe, und Babe, das Schweinchen. Und als Auftakt durften drei Kinder gemeinsam mit Bürgermeister Reinhard Merschhaus die Kerzen auf der Geburtstags-Torte ausblasen.

Auch bei den anderen Veranstaltungen war gute Laune angesagt. „Danny, der Champion“, „Otto, das Nashorn“, „Der Hund namens Beethoven“ und die vornehmen „Aristocats“ konnten ihre Zuschauer begeistern. Die Stimmung schlug immer wieder hohe Wellen, wenn mit den Helden gezittert und gebangt werden mußte, und die Spannung sich dann oft im befreienden Gelächter über das Mißgeschick der fiesen Übeltäter löste.

Auch die Spiel- und Bastelaktionen wurden gerne angenommen. Viele Kinder nahmen in dieser Woche eine Schweinenase, Fingerpuppen, einen Hund, einen selbst eingerichteten Dachboden oder einen Fasan aus trockenem Herbstlaub mit nach Hause. Den Abschluß aller Aktionen stellte die Katzen-Rallye im Jugendzentrum dar. An mehreren Stationen konnten die kleinen Zuschauer vom Katzenkonzert bis zur geschminkten Katzenmaske ihrer Phantasie freien Lauf lassen.

Die drei Veranstalter sind zufrieden. Die Auswahl der Filme, die Idee, mit dem Rahmenprogramm mehr zu machen als nur Filme zu zeigen, hat sich wieder bewährt, das diesjährige Kinderfilmfest ist wieder auf große Resonanz gestoßen. Und wenn alles gut geht, startet dann das 11. Hammer Kinderfilmfest in den nächsten Herbstferien.



Basteln bevor der Film gebinnt.

MÜNSTER

*lebendige Mitte
Westfalens*



Willkommen im Advent Weihnachtsmärkte vom 25.11.-22.12.96

Die vier Weihnachtsmärkte in der Innenstadt ziehen jährlich Tausende von Besuchern an.

Rathaus-Binnenhof und der Platz rund um das Stadthaus
Lichtermarkt auf dem
Lambertikirchplatz
Weihnachtsdorf am
Kiepenkerl-Denkmal
Adventsmarkt am Aegidiemarkt

Die Weihnachtsmärkte sind geöffnet montags bis samstags von 10-21 Uhr und sonntags von 11-21 Uhr.

Stadtwerbung und Touristik Münster
Klemensstraße 10, 48143 Münster
Tel. (0251) 492-2710
Fax (0251) 492-7743



rocksie! 1996

Rocksie! ist das bundesweit größte Workshopangebot für Musikerinnen und solche, die es werden wollen. Zielsetzung ist es, Frauen und Mädchen im Bereich der Rock- und Popmusik deutlicher in Szene zu setzen, zu motivieren und zu qualifizieren. Dazu finden 1996 in 13 Städten insgesamt 56 Workshops mit 39 Dozentinnen statt.

Hamm ist zum vierten Mal mit dabei. Jugendamt, Kultur- und Fremdenverkehrsamt und die Gleichstellungsstelle der Stadt Hamm bieten am 9./10. November Workshops für E-Gitarre (Michaela Wollny), Drums (Kristiane Lefahrt), E-Bass (Bettina Hagemann) und Gesang (Julia Blaßmann-Rhodes) an.

Infos und Anmeldungen: 023 81 / 17 - 63 74 und 17 - 55 51. Zusätzlich gibt's rocksie! - Konzerte am 9.11.96, 21.00 Uhr, Kulturwerkstatt/Hoppegarden: „Die Beauties und das Biest“ am 16.11.96, 20.00 Uhr, im Kulturrevier Radbod mit „Always Ultra“.

Hammer Brunnen Hotel Restaurant am Kurpark „Bad Hamm“

Herbst- Schlemmerbuffet!

Es gibt nur ein
Original!!!

Essen so viel Sie möchten!
pro Person 19,80 DM.
Kinder bis 8 Jahre frei,
ab 8 Jahre 1,- DM
pro Lebensalter

Termine:
Fr., Sa. und Sonntag
ab 18 Uhr
u. So. mittag ab 12 Uhr

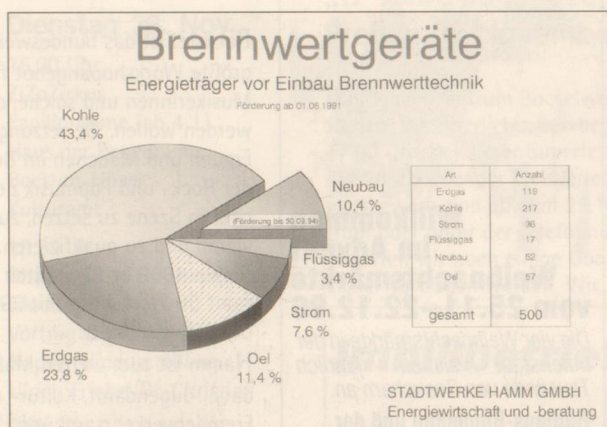
Bad Hamm, Ostentalallee 105
Tel. (023 81) 833 56 oder
89775, Fax 880545 ab 17 Uhr
- donnerstags Ruhetag -

Laubfrosch-Projekt

Sei kein Frosch und mach mit beim Laubfroschprojekt! Ab dem 25. Oktober treffen wir uns jeden Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr im Kindertreff Zapfelino, Jugendzentrum Südstraße, um gemeinsam die Natur zu entdecken. Eingeladen sind alle Kinder zwischen 7 und 12 Jahren. Mit viel Spaß und Kreativität lernen wir unsere Umwelt kennen und auch schützen. Zum Beispiel werden wir selbst Papier schöpfen, ein anderes Mal kochen wir gemeinsam ein leckeres Vollwertgericht oder wir basteln tolle Sachen aus „Abfall“. Noch mehr Infos unter Tel.: 17 - 63 82, dienstags bis freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Erdgas-Brennwerttechnik läßt unsere Umwelt aufatmen

Schon 500 Erdgas-Brennwertanlagen bezuschußt



Seit Mai 1991 haben die Stadtwerke Hamm GmbH im Rahmen ihres Programms zur Förderung rationellen und regenerativen Energieeinsatzes bereits 500 Erdgas-Brennwertanlagen in Hamm mit einem finanziellen Zuschuß gefördert.

Der 500. Erdgas-Brennwertgeräte-Kunde der Stadtwerke, Michael Holthaus, erhielt jetzt durch den Abteilungsleiter Energiewirtschaft, Hartmut Weber, im Namen der Stadtwerke einen Scheck über den Förderzuschuß in Höhe von 800,- DM.

Interessant ist, welche Heizenenergieträger die Besitzer der bisher geförderten 500 Erdgas-Brennwertanlagen vorher genutzt hatten: 43,4 Prozent sind von Kohle, 7,6 Prozent von Strom, 11, Prozent von Öl und 3,4 Prozent von Flüssiggas auf Erdgas-Brennwertanlagen umgestiegen. 23,8 Prozent hatten auch schon vorher eine erdgasbetriebene Heizungsanlage. Bis zum 30.9.94 wurden auch 10,4 Prozent der Geräte mit Brennwerttechnik beim Einbau in Neubauten gefördert. Diese finanzielle Unterstützung ist inzwischen eingestellt worden.

Die verstärkte Nutzung der Erdgas-Brennwerttechnik ist vor allem auf das geschärfte Bewußtsein der Kunden zurückzuführen, daß der sinnvolle Einsatz von Primärenergie ein wichtiger Ansatz zur Schonung der natürlichen Lebensgrundlage ist. Erdgas-Brennwertanlagen eignen sich hierzu besonders, denn sie haben deutlich höhere Wirkungsgrade als herkömmliche Heizkessel.

Das aktuelle Förderprogramm „Aktion Umweltbonus“ der Stadtwerke sieht einen Zuschuß für den Einbau von Erdgas-Brennwertanlagen in Höhe von 200 DM bei der Erneuerung einer alten Erdgasanlage, von 400 DM bei Umstellung von Koks, Flüssiggas und Öl sowie von 1000 DM bei Umstellung von Elektro-Nachtspeicheranlagen vor.

Mikrowellengeräte unbedenklich

Kunden-Infothek

Die Verwendung von Mikrowellen-Kochgeräten ist dann gesundheitlich unbedenklich, wenn die technischen Sicherheitsvorschriften und die Garvorschriften eingehalten werden. Zu diesem Schluß kommt das Bundesamt für Strahlenschutz (BfS) in einer jüngst veröffentlichten Untersuchung.

Die Bundesbehörde weist zugleich darauf hin, daß es bei Nichteinhaltung der Garvorschriften durch Überhitzung oder durch nicht ausreichende Erwärmung zu einer gesundheitlich bedenklichen Veränderung der Lebensmittel kommen kann.

Würden diese Vorschriften jedoch beachtet, so entsprächen die Nährwertveränderungen denen bei konventioneller Erwärmung. Zusammengefaßt bedeutet dies, daß die Mikrowellenbehandlung von Lebensmitteln auf keinen Fall schäd-

licher ist als konventionelle Zubereitung.

In der Regel gibt es auch in der unmittelbaren Umgebung der Geräte keine unerwünschte Mikrowellenstrahlung. Die Stadtwerke Hamm GmbH haben in einer gezielten Aktion im September dieses Jahres an ca. 50 privat genutzten Geräten, die älter als 5 Jahre sind, die Leckstrahlung gemessen. Dabei zeigte sich, daß selbst bei höchster Leistungsstufe die Intensität der Mikrowellen an der Geräteoberfläche im Mittel nur 1 Prozent des festgelegten Emissionsgrenzwertes erreichten.

Bei einwandfreien Geräten besteht keine Gefahr, auch nicht für besonders Schutzbedürftige wie Schwangere oder Kleinkinder. Ratsam ist allerdings, eine Überprüfung solcher Geräte, die sichtbare Veränderungen an der Tür oder Verschleißerscheinungen infolge intensi-

ver Nutzung aufweisen, durch den Kundendienst.

Wenn Sie weitere Fragen zum sinnvollen Umgang mit Energie haben, beraten wir Sie gerne. Rufen Sie uns an, Telefon 023 81 / 2 74 - 4 34, oder kommen Sie vorbei: Stadtwerke Hamm, Kundenzentrum, Südring 1/3.



*Die Jahreshauptversammlung
des Verkehrsvereins Hamm e. V.
findet am 25. November 1996,
19.00 Uhr, im Hotel Hammer Brunnen,
Ostenallee 105, statt.*

Öko-Zentrum kurbelt Übernachtungsgeschäft an

Das Öko-Zentrum NRW treibt nicht nur das ökologische Bauen an, es entwickelt sich auch zu einem - wenn auch noch kleinen - wirtschaftlichen Motor der Stadt Hamm. Das ist das Ergebnis einer Umfrage der Einrichtung bei ortsansässigen Hotels. Der Ausgangspunkt für die Befragung war die zum dritten Mal veranstaltete „renergie“.

Die viertägige Messe mit Kongreß zur erneuerbaren Energie zog im Juni dieses Jahres 114 Aussteller und 7.000 Besucher aus dem gesamten Bundesgebiet an. Das Öko-Zentrum NRW wollte wissen, ob sich diese Veranstaltung auf das Übernachtungsgeschäft ausgewirkt hat. Von den 17 befragten Hotels antwortete nur eines nicht; vom Rest bestätigten 69 Prozent, daß sie während der Messe eine „Spitze“ bei den gebuchten Übernachtungen feststellen konnten.

Ebenfalls elf Hotels gehen davon aus, daß auch zukünftige Aktionen des Öko-Zentrums NRW eine „positive Resonanz“ haben werden. Mindestens 109 Übernachtungen, so schätzen die befragten Hotels, wurden aufgrund der „renergie“ gebucht. Demnach verzeichnete jedes interviewte Hotel im Durchschnitt sechs Übernachtungen.

„Wenn man bedenkt, daß auch andere Wirtschaftsbereiche wie Gastronomie und Taxiunternehmen genutzt werden, so fördert das Öko-Zentrum NRW nicht nur das Image der Stadt Hamm, sondern auch die Wirtschaftslage“, kommentiert Zentrums-Chefin Silke Mählenhoff die Ergebnisse der Umfrage.

öpd/Corinna Glück

Parkstraße 44
59065 Hamm

Telefon: (0 23 81) 2 20 56 / 7
Telefax: (0 23 81) 2 45 20

UNI-RENT

Gebäudereinigungs GmbH

Roonstr. 13a, 59065 Hamm

- Unterhaltsreinigung
- Krankenhausreinigung
- Glasreinigung
- Baureinigung
- Fassadenreinigung
- Sonderreinigung aller Art

ROSOFT

Computer · PC-Klinik · Musik

Internet: <http://home.t-online.de/home/rossoft-hamm>

- Individuelle Zusammenstellung Ihres Wunsch-PC's
- Professionelle Betreuung/Einweisung
- Schulungen (auch vor Ort), PC-Klinik
- Soft- und Hardware für Musiker am PC
- Roland-Fachhandel
- Multimedia-Sampling-Tonstudio
- günstige Preise

Werler Str. 247
59063 Hamm
Tel.+Fax: 0 23 81 - 5 93 09



Wir empfehlen
für die
Herbstgestaltung
Ihres Gartens:

- Rhododendron**
- Heidegewächse**
- Kletterpflanzen**
- Heckenpflanzen**
- Ziergehölze**

Maria Renner

Grönebergstraße 16
59071 Hamm-Braam
Telefon (0 23 85) 22 89
Telefax (0 23 85) 6 82 16

**Adventsausstellung
am 24. 11. 1996**



Rother

Bedachungs GmbH

- Meisterbetrieb -



Inh. Markus van Aart

**Dacheindeckung · Fassadengestaltung
Flachdacheindeckung · Bauklempnerei · Gerüstbau**

Dörholtstraße 9 · 59075 Hamm
Telefon 0 23 81 / 97 45 60 · Fax 0 23 81 / 97 45 61

Enge Weste

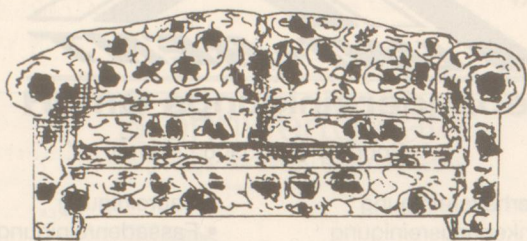
Sternstr. 1, 59065 Hamm-Tel.: 02381-28567

Schankwirtschaft. Bar. Pub u.v.m.





täglich ab 11.00 Uhr geöffnet - Montags Ruhetag



Traumhafte Kollektionen

Polsterei · Gardinen · Heimtextilien
Raumausstatter-Meister
Ulrich Müller

Bahnhofstr. 279
 59199 Bönen

Tel.: (0 23 83) 51 04
 Fax: (0 23 83) 51 04

Täglich Bettfedernreinigung mit dem Vollservice!

Morgens gebracht – abends fertig.

Telefonische Voranmeldung

**BETTEN
 REINHARD**

Hamm · Weststraße 4 · Telefon 2 10 88



N. Nördemann
 Am Holtkamp 50
 59077 Hamm
 Tel. 02389/45510

- Personenschutz und Begleitung
- Häuser - Parkplätze - Veranstaltungen
- Jugendveranstaltungen u. Privatpartys
- Alarmanlageneinbau - tel. Notdienst
- Videoüberwachung, Revier- u. Kurierdienste



Die allwissenden Augen des Buddha (Swayambhunath, Nepal)

Foto: Ulrich Friebe

VHS-Ausstellung 26.11.-20.12.1996

Nepal - das Fremde und das Bekannte, der Mythos und die Wirklichkeit

Den Reinhold Messner, den Sir Edmund, fünfstöckige Pagoden, himmelragende Eisgipfel, die angeblichen Coladosen an deren Fuß und die Kinderarbeit an den Teppichen, deren Sonderpreise wir doch so schätzen: Nepal, dieses unbekannte, in gut 40 Jahren aus dem Mittelalter ins Atomzeitalter katapultierte Land am Dach der Welt, kennen wir alle aus Büchern und Fernsehreportagen, aber jenseits aller wahrgenommenen Exotik bewegen sich dort Menschen mit modernen Ansprüchen, zugleich verwurzelt in archaische Traditionen. So ist das mit unseren Bildern von der Welt: Keiner unserer Fernsehberichte über das sagenhafte Königreich Mustang hat uns mitzuteilen gewagt, daß dort 1991 ein Kommunist die erste demokratische Wahl zum Nationalparlament gewonnen hat.

Ulrich Friebe aus Hamm hat Nepal seit 1988 bereist - als Traveller und Kulturreisender, als Bergsteiger und Expeditionsleiter, als Fotograf, als Besucher von Freunden. 3000 präsentierbare Himalaya-Bilder sind dabei ebenso wenig Nebenprodukt wie Tourenblätter für Trekker und Bergsteiger oder Reportagen und Tagebuchskizzen. Seine Bilder zeigen das, was den bekannten Reiz des Himalaya ausmacht, ebenso wie Schattenseiten und die in unseren romantischen Vorstellungen nicht wahrgenommene Realität - und gerade diese Realität, die den wirklichen Reiz des Landes ausmacht.

In Zusammenarbeit mit dem TV "Die Naturfreunde", Bundesgruppe Deutschland e.V.

Ulrich Friebe

MASSAGEPRAXIS MACK & PÄTZOLD

Informieren Sie sich über unser
SAUNA-ANGEBOT

Heessener Markt 16
59073 Hamm-Hessen
Telefon 0 23 81/3 46 98

„Nie zurück“ - Reinhold Messner auf Tournee

Live-Vortrag über die großen Expeditionen

„Nie zurück“ - unter diesem Titel wird Reinhold Messner am 30. November, um 20.00 Uhr, in den Zentralhallen in einem Vortrag seine Expeditionen zu den drei Polen unserer Erde schildern. Nordpol, Mount Everest und Südpol - seit 100 Jahren versuchen Expeditionen diese drei Pole zu erreichen.

Reinhold Messner dokumentiert in seinem 2-stündigen Live-Vortrag, illustriert durch einmalige historische Abbildungen, die Geschichte der Polexpeditionen von 1895 bis heute. Er verbindet sachliche Fakten mit Aussagen von damals - und mit seinen eigenen Erfahrungen, Eindrücken und Analysen. Phantastische, bisher unveröffentlichte Farbfotos, sowie Videosequenzen und historisches Filmmaterial, vermitteln einen Eindruck der einzigartigen Faszination von den Eisküsten am Ende der Welt.

Der Titel seiner Vortragsreihe „Nie zurück“ verweist auf den Widerspruch, mit dem Reinhold Messner lebt: einerseits die Angst, nie mehr nach Hause zurückkehren zu können, andererseits den Zwang, immer wieder aufbrechen zu müssen - zu neuen Zielen, neuen Utopien, neuen Gefahren, zu neuen Expeditionen ins eigene Ich.



Reinhold Messner

Sonnenstudio HAPPY SUN

Erholen und entspannen Sie sich auf unseren Sonnenbänken und an der Bar in gemütlicher Atmosphäre bei einem kalten oder warmen Getränk.

Wir bieten Ihnen 4 verschiedene Sonnenbanktypen, von 100 bis 160 Watt starken Röhren, alle mit Top-Gesichtsbräunern ausgestattet und die entsprechende Beratung und Kosmetik.

Auch Damenoberbekleidung vorrätig.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihr

HAPPY SUN Team

Öffnungszeiten: Mo. bis Freitag
Samstag

HAPPY SUN
Reginenstraße 16
59069 Hamm-Rhynern
Tel. 0 23 85 / 4 37

10.00 Uhr bis 21.00 Uhr
11.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Reise-Vortrag

HAMMagazin

November 96: 19

Parkstraße 44
59425 Unna
Tel. 0 23 03 / 64 12



**ERICH GÖPFERT
STADTHALLE**

Jetzt Karten sichern und „live“ erleben!

- 3.11. Christiana Pegoraro - Pianistin -
- 30.11. Blues Festival
- 4.12. „GODEWIND“
- 6.12. „Show Toppers“ - Musical Revue -

Karten an den bekannten Vorverkaufsstellen und in der Erich Göpfert Stadthalle Unna, telef. unter **0 23 03 / 64 12**

Akzente BUCHHANDLUNG
Inh. Margret Holota

*Beim Buchkauf braucht man eine gute Nase
- wir haben für Sie
vorgesnuppert!*



59065 Hamm
Oststraße 13
Tel. 1 36 45

EHRHARDT
Dachdeckermeister
Dächer - Fassaden GmbH

59067 HAMM - SPENGLERSTRASSE 18
Telefon (02381) 44 07 31 · Telefax 44 07 03

Drachenbau Benning
Im- und Export von Lenkdrachen, Einleinen und Zubehör.
Verkauf von Drachenmaterial, Entwicklung, Bau und Reparatur von Einleinen und Lenkdrachen.

Bei uns fliegt jeder Drache, oder wir bringen es ihm bei.

Carillon CX-1 +6 Eitel
Einham Green
Slay Crew Kewo Spectra Sport

DRA
BA
BEN

DrabaBen Zebra

Hochstr. 29, 59075 Hamm Tel.+Fax 02381/599596
Hauptstr. 36, 59510 Lippborg Tel. 0171 8390017

Kerschwing Skyshark Carboflex Sport u. Design Drachenmag. Bücher Videos
Guldworks Goodwinds Aerie Kiteworks Weldon Aero Toray Polyant Ikarex
Siegens Vliegers HQ Eolo Gayla Powerhouse Wolkenstürmer Quadrtroll Prism
Allyala Kites Liebre Peel Dyneema Cyclone Shanli Climax Didak u.s.w. u.s.w.

Die Sparkasse steuert auf sicherem Kurs in das nächste Jahrtausend

Seit über 155 Jahren ist die Sparkasse Hamm eng mit der Stadt Hamm und den Bürgern verbunden. Schon im vergangenen Jahrhundert, als die Industrialisierung begann, hatte sie mit der Vergabe gewerblicher Kredite die Entwicklung der mittelständischen Wirtschaft in Hamm gefördert. Diese enge Verbindung zu den heimischen Unternehmen hat sich bewährt: Die Spar-kasse investiert vor Ort, hat genaue Marktkennntnisse und ist sich des Umfeldes der Gewerbetreibenden bewußt. Im Laufe der Geschichte hat sie sich stets auf die veränderten Rahmenbedingungen eingestellt und ist heute ein verlässlicher Partner sowohl für die privaten Geldanleger als auch der heimischen Wirtschaft.

Daß die Sparkasse zu dem Standort Hamm steht, hat sie jetzt mit dem Technischen Zentrum in unmittelbarer Nähe zur Innenstadt eindrucksvoll bewiesen. Mit dem Neubau, den sie gemeinsam mit dem HAMTEC errichtet hat, hat sie die Weichen für eine weiterhin erfolgreiche Entwicklung gesetzt. Die räumliche Nähe zum HAMTEC ist zudem Ausdruck für das Engagement der Sparkasse, aktiv am Strukturwandel mitzuarbeiten und neue Unternehmen in Hamm anzusiedeln.

Das Technische Zentrum der Sparkasse Hamm, ein fünfgeschossiger Baukörper, liegt an der Münsterstraße und erstreckt sich 68 m tief entlang des Lippedammes.

Leitidee war die Schaffung eines modernen Gebäudes, das die Technik auch in seiner Gestalt deutlich macht. Es entstand ein lichter Bau, der von seiner Silhouette an einen weißen bzw. silbergrauen Dampfer erinnert. Baulich unterscheiden sich die Nord- und Südfassade, die jeweils eigenständige Gesichter zeigen.

Städtebaulich bildet das errichtete Gebäude in den Lippeauen die Grenze der Bebauung des Hammer Nordens. Es liegt an der bedeutendsten Lippebrücke der Stadt, direkt gegenüber der Hammer Innenstadt und dem Allee-Center. Die leicht geschwungene Südseite paßt sich harmonisch in die Landschaftsräume vom Lippedamm über Wiesenraum, Fluß und Kanal ein. Hier ist ein leichter, lichter Baukörper entstanden, der anregende Arbeits- und Begegnungsstätte für die hier wirkenden Menschen ist. Ein vertikaler und horizontaler Sonnenschutz erlaubt eine notwendige Verschattung im Sommer, aber gleichzeitig im Winter das Einfangen von Wärme der Sonne. Konsequenterweise wird diese Wärme durch massive Brüstungen und durch Geschoßdecken, die nur in den Fluren abgehängt sind, im Sinne eines passiven Wärmespeichers eingelagert. Im Mittelpunkt des Technischen Zentrums werden die Veranstaltungsräume stehen. In dem großen Saal oberhalb des großzügigen Selbstbedienungs-Centers wird die Sparkasse ihre Kunden zu Seminaren, Vortragsveranstaltungen oder Diskussionsrunden einladen. Nicht zuletzt die modernen Präsentationstechniken werden in dem modernen Gebäude einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen.

Ihr Wissen werden nicht nur die Kunden der Sparkasse erweitern können. Für die Aus- und Fortbildung der über 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden umfangreiche Schulungsräume zur Verfügung stehen. Ob EDV oder Produktkenntnisse, ob Verkaufs- oder Managementseminare – die Mitarbeiter werden stets ein kompetenter Gesprächspartner für ihre Kunden sein.

Arzneilich wirksamer
• präparierter •
VOLLMERS-TEE
VOLLMERS
• präparierter •
GRÜNER HAFERTEE

... wichtig für die Gesundheit:
Ausscheidung von
Harnsäure
und
Entwässerung
Erhältlich im Reformhaus.

Anwendungsgebiete: Vollmers präparierter Grüner Haferteeförderung fördert die Ausscheidung von Harnsäure und anderen Stoffwechselabbauprodukten durch Anregung des Gesamtstoffwechsels, unterstützt die Entwässerung des Gewebes und vermindert damit die Möglichkeit der Wasseransammlung im Körper. Zur Förderung der Verdauung und als Reguliermittel für einen regelmäßigen Stuhlgang. Hilft mit bei nervösen Störungen und als Aufbau- und Kräftigungsmittel.

Salus-Haus · 8206 Bruckmühl / Obb.

Northoff
Reformhaus

Südring 2
Tel. 2 35 75



Werler Str. 73
Tel. 2 41 86

Fachbetrieb für Fußbodentechnik

DETLEF STÜRMER

DS

Papenweg 69 · 59071 Hamm · Tel. (02381) 830 80

- Verkauf und Verlegung aller Bodenbeläge
- Modernisierung und Neuverlegung von Treppenstufen-Belägen
- Kostenloses Aufmaß und Beratung vor Ort
- Wir umketteln Ihre Teppiche (lfd. Meter 3,30 DM + MwSt.)
- Spezialisiert auf Sicherheitsfußbodenbeläge
- Wir sanieren Beton- und Holzuntergründe, wo Estrich nicht einsetzbar ist
- Wir beraten u. informieren Sie unverbindlich vor Ort
- Aufmaß und Lieferung frei Haus!

Unsere Leistungen sind Ihr Vorteil!!



Das Technische Zentrum der Sparkasse an der Münsterstraße.

Foto: E. U. Schmitz

Die insgesamt 3.500 qm Nutzfläche des Gebäudes wurden nach modernsten Gesichtspunkten gestaltet und sind mit der neuesten Technik ausgestattet. Etwa 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Abteilungen Personal, Marketing, Organisation, Betriebswirtschaft, Revision, Zahlungsverkehr und Personalrat sind dort beschäftigt.

Der Neubau war für die Sparkasse erforderlich, weil das bisherige Hauptstellengebäude zu klein wurde. Selbst angemietete Räume erfüllten nur bedingt den notwendigen Platzbedarf. Weitere Ausdehnungsmöglichkeiten waren aufgrund der zentralen Lage in der Innenstadt nicht möglich. Die kundenorientierten Abteilungen verbleiben am exponierten Standort der Pauluskirche. Sie werden entsprechend den modernsten Anforderungen umgestaltet. Der Neubau schafft so die räumliche Voraussetzung für ein zukunftsweisendes Leistungs- und Serviceangebot der Sparkasse an dem traditionellen Standort der Hauptstelle an der Pauluskirche.

Mit dem Technischen Zentrum hat die Sparkasse der Hammer Wirtschaft auch neue Impulse gegeben: Bewußt beauftragte die Sparkasse nach Möglichkeit Hammer Unternehmen für die Ausführung der verschiedenen Arbeiten. Diesen Grundsatz hat sie auch schon bei früheren Aufträgen befolgt und so manchen Arbeitsplatz gesichert.

Die Hauptstelle an der Pauluskirche, die 26 Geschäftsstellen und das Technische Zentrum werden auch in Zukunft ein

Zeichen für die enge Verbundenheit der Sparkasse zur Stadt und ihren Bürgern sein. Standort hier: Die Sparkasse zeigt auch zukünftig gesellschaftliches Engagement.

Kaufe Gold, Briefmarken, Münzen
A. BÖGGE
An- und Verkauf
Martin-Luther-Straße 13
59065 Hamm, Tel. 02381/12355

Mit den aktuellen Schuhen aus Ihrem Fachgeschäft können Sie richtig auftreten.
adidas

TORSION
Schuhreparatur + Schlüsseldienst
FORUM
SCHUH
HAUS
Supe
Caldenhofer Weg 68, 59063 Hamm

1001 Geschenkkideen finden Sie in den Zentral-Hallen vom 13.-17. November, ab 13.00 Uhr. Die vorweihnachtliche Atmosphäre des Wunschlandes '96 wird auch Sie begeistern.

Buchtip zur Persönlichkeitsentwicklung

Lebensfreude, Lebenslust, wer möchte nicht, daß diese in sein Leben einzieht? Eine Anleitung hierzu gibt *Henry G. Tietze* in seinem Buch „*Glück ist keine Glücksache*“. Seine Botschaft lautet: „Wir können Lebensfreude erlernen, aber nicht durch sogenanntes positives, sondern durch konstruktives Denken, das die negativen Momente und Gefühle nicht ausklammert und die Fähigkeit entwickelt, Neues zu entdecken und Bekanntes anders als bisher wahrzunehmen.“

Glücklichsein will gelernt sein. Aus der eigenen Erfahrung heraus, daß man Glücklichsein lernen kann, hat *Heidlore Kluge* eine Anleitung geschrieben mit dem Titel „*Gib Deinem Glück eine Chance*“. Hier erfährt der Leser, die Leserin, wertvolle Tips für die kleinen Schritte zum Glück. Darin enthalten Zitate von bekannten Dichtern und Schriftstellern, „die einem das Gefühl vermitteln, in bester Gesellschaft zu sein bei dem Versuch, das Leben zu meistern.“

Zu wissen, was wir können und wer wir sind, unabhängig davon, wie andere uns finden und beurteilen, ist für unser Selbstvertrauen entscheidend. *Gisela Preuschoff* gibt in ihrem schmalen Bändchen „*Selbstvertrauen - Kraft zum Leben*“, Anregungen und Übungen zur Selbstachtung für Frauen.

Neue Wege, die eigenen Stärken zu erkennen und zu entwickeln gibt ein Buch, daß allein schon durch seine abwechslungsreiche Aufmachung zum Lesen und Blättern einlädt.

„*Positive Ziele setzen*“ - so der Titel, stellt zu Anfang die Frage „Bestimmen Sie Ihr Leben, oder bestimmt Ihr Leben Sie?“ In verschiedenen Lebensbereichen versucht das Buch Antwort darauf zu geben.

Ganzheitliche Erfahrungen für jeden einzelnen nachzuvollziehen, versucht *Will Schutz* in seinem Buch „*Mut zum Selbst*“. Sein Prinzip heißt Offenheit, bedingungslose Offenheit sich selbst gegenüber. Er zeigt Methoden auf, wie jeder sich selbst neu erleben, seine Möglichkeiten erkennen und positiv nutzen kann.

Vierzig „giftige Ideen“ - oder typische Denkfehler -, Regeln, die das Leben zur Hölle machen, stellen zwei Psychologen und ein Psychiater in ihrem Buch „*Fallstricke des Lebens*“ zusammen. Die Aussage des Buches ist einfach: „Glauben Sie nicht alles, was man Ihnen seit Kindesbeinen beigebracht hat. Benutzen Sie Ihren eigenen Kopf.“

Die hier vorgestellten Titel sind in der Stadtbücherei Hamm ausleihbar.

Margarete Höhne



Kinder- und Jugendschutzforum '96 in Hamm

„Muß Strafe sein? - Vom Umgang mit Regelverstößen in Erziehung und Jugendstrafrechtspflege“ ist das Thema des diesjährigen Kinder- und Jugendschutzforum, das am 12. November 1996 in der Maxihalle Hamm stattfindet. Veranstalter sind die drei nordrhein-westfälischen Landesstellen Kinder- und Jugendschutz, die AJS, die Kath. LAG Kinder- und Jugendschutz und der Ev. Arbeitskreis Jugendschutz.

Eingeladen sind sämtliche Berufsgruppen, die mit der Betreuung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen befaßt sind, also insbesondere pädagogische Fachkräfte aus Kindergärten, Horten, Schulen, Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe der psychologischen Beratungsstellen sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jugendstrafrechtspflege (Jugendgerichtshilfe, Bewährungshilfe, Polizei, Jugendstaatsanwälte und -richter.

Der Veranstaltungsablauf sieht neben zwei einführenden Vorträgen eine Podiumsdiskussion sowie vier Arbeits-

gruppen (Familie/Vorschule, Schule, Jugendhilfe, Jugendstrafrechtspflege) vor. Die einführenden Referate halten Prof. Dr. Hans Josef Tymister, Pädagoge an der Universität Hamburg, zum Thema „Das Strafproblem in der Erziehung zwischen Tabu und Wirklichkeit“ sowie Prof. Dr. Michael Walter, Kriminologe an der Universität Köln, zum Strafproblem im Jugendstrafrecht.

Mit dem Kinder- und Jugendschutzforum '96 „Muß Strafe sein?“ sind alle Berufsgruppen angesprochen, die mit der Erziehung von Kindern und Jugendlichen befaßt sind, insbesondere also Eltern, Fachpersonal in Einrichtungen der Vorschulerziehung, in Horten, Kinderheimen, in der verbandlichen und offenen Jugendarbeit, in Beratungsstellen sowie in allen Schulformen. Weiterhin angesprochen sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jugendstrafrechtspflege, insbesondere aus den Bereichen Jugendgerichtshilfe, Bewährungshilfe, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Polizei und der

Zur Person

Sophie Graebisch-Wagener führt Landesarbeitskreis

Jugendgerichte.

Sozialdezernentin Sophie Graebisch-Wagener wurde jetzt zur Vorsitzenden der Evangelischen Aktionsgemeinschaft für Familienfragen, Landesarbeitskreis Westfalen-Lippe, gewählt. Die Wahl der Hammer Stadträtin erfolgte einstimmig durch die Vertreter und Vertreterinnen der Evangelischen Arbeitskreise und Institutionen für die Dauer von vier Jahren. Damit tritt sie die Nachfolge von Heinz-Georg Weber an, der nach 25 Jahren das Amt des Vorsitzenden aufgibt. Die Evangelische Aktionsgemeinschaft für Familienfragen (EAF) beschäftigt sich mit stadtteilorientierter Familienpolitik und Fragen der Kinderarmut.

Am 25. November 1996 wird Sophie Graebisch-Wagener mit der Verabschiedung ihres Vorgängers in Kamen in das neue Amt eingeführt.

NEUERÖFFNUNG

RESTAURANT

»ZORBAS«

GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN



Täglich wechselnder Mittagstisch

Gesellschaftsräume für Familienfeiern von 20-200 Personen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch:

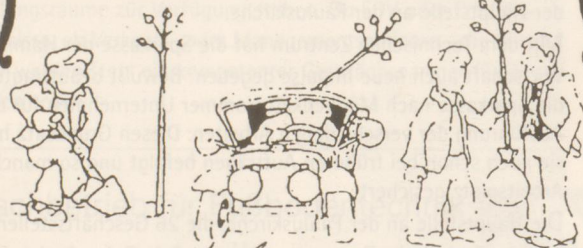
Familie Zioga

Täglich geöffnet: 12-15 Uhr, 17-24 Uhr




Hammer Str. 87 · Bockum-Hövel – Tel. 0 23 81/7 77 77

Start in die Gartensaison



...damit es grünt, blüht und wächst.

W Baumschule

END

HAMM-HEESSEN

Frielicker Weg / Dennehauptweg 1

Tel. 02381 / 60250

Ihr Partner fürs Grün!

„Gründungsoffensive Hamm“ - Bilanz, Perspektiven und Projekte

Ein kurzer Blick zurück: Auf Initiative der Wirtschaftsförderung Hamm und des HAMTEC hatten sich Anfang des Jahres zehn Hammer Institutionen zur „Gründungsoffensive Hamm“ zusammengeschlossen. Zu diesem Beratungsnetzwerk gehörten damals, neben den beiden Initiatoren, die AGEX-Agentur für Existenzgründungs- und Projektberatung, die Kommunalstelle Frau & Beruf, die IHK, die Handwerkskammer Dortmund, die Kreishandwerkerschaft, die Spar- und Darlehenskasse Bockum-Hövel, die Hammer Sparkasse, die Volksbank und das Arbeitsamt Hamm.

Angestrebtes Ziel der „Gründungsoffensive Hamm“ war und ist, junge Unternehmerinnen und Unternehmer in der schwierigen Phase der Existenzgründung zu beraten und zu unterstützen. In der Überzeugung, daß viele Existenzgründer gerade in den ersten Jahren eine aktive und fachkundige Unterstützung brauchen, wurden Modelle und Initiativen entwickelt, die sich inzwischen zu einer etablierten Beratungsstruktur und einem kompetenten Netzwerk der Fachleute entwickelt haben. So wurden eine Reihe von gut besuchten Seminaren durchgeführt, in denen Existenzsuchende über Chancen und Risiken einer Unternehmensgründung informiert wurden. Auch die Speziallehrgänge für Frauen und Erwerbslose waren ein Erfolg. Allein an dem Seminar „Franchising“ nahmen über 60 Interessenten teil. Rechnet man die große Zahl von persönlichen Beratungsgesprächen und Informationsveranstaltungen dazu, ist Dank der „Gründungsoffensive“ ein innovatives- und investitionsfreundliches Klima geschaffen worden, das Existenzgründern eine solide Basis bietet. Insgesamt liegt Hamm mit den Erfolgen dieser Initiative deutlich über den Anforderungen der Gründungsinitiative des Landes Nordrhein-Westfalen.

Ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung Strukturwandel und Investitionsförderung wurde Anfang Oktober mit der Einstellung eines „Gründungscoaches“ getan, der im HAMTEC ab sofort Existenzgründern seine Unterstützung und Hilfe anbietet. Herbert Kirk, gelernter Groß- und Einzelhandelskaufmann und studierter Betriebswirt, ist mit allen Fragen der betrieblichen Praxis vertraut. Bei der Planung und Organisation eines Betriebes, aber auch bei wichtigen Entscheidungen wie Investitionen, Marketing, Personal und Entwicklung steht er Existenzgründern mit Rat und Tat zur Seite.

Eine wichtige Aktion der Gründungsinitiative war die „Existenzgründerbörse“ am 24. Oktober im HAMTEC. An diesem Tag stellten sich alle beteiligten Partner der Offensive vor. Ein innovatives Computerprogramm macht es möglich, bereits erste Finanzierungsmöglichkeiten für ein junges Unternehmen zu berechnen und nach möglichen Kreditmöglichkeiten zu suchen. Die nächste Aktion liegt in Form eines neuen Faltblattes vor, in dem alle wichtigen Schritte zur Existenzgründung beschrieben und die wichtigsten Ansprechpartner vorgestellt werden. Der Leporello mit dem Titel „Step by Step - Selbstständig machen?“ soll ein weiterer Baustein im Hammer Beratungsnetzwerk für junge Unternehmerinnen und Unternehmer sein.

Im Paracelsus-Haus

Die neue, revolutionäre, patentierte Methode der dauerhaften Haarentfernung!

In unserem **Epilations-Institut**
im Verband der Elektrologen Deutschland E. V.

bieten wir Ihnen die dauerhafte, schmerzreduzierte und schnelle Haarentfernung (Epilation) nach der neuesten amerikanisch-kanadischen Methode mit dem Sequential-Servo-Blend-System.

Schmerzen, Verbrennungen, Vernarbungen etc. sind ausgeschlossen. Die Sequentialmethode ist schnell, sanft und effektiv.

Auch bei hartnäckigen Fällen von Hirsutismus, Hypertrichose und nach Geschlechtsumwandlungen helfen wir Ihnen gerne.



Es berät Sie gern

Karen

Marquardt

Elektrologistin

para MED KOSMETIK

natürlich schön!

Praxis für Figur & Ganzheitskosmetik · Papenweg 2 · 59071 Hamm
Telefon 0 23 81 / 98 55 66 · Fax 98 55 77

Bärenstark ist die neue Herbst-/Winterkollektion

- Richtig zum Wohlfühlen!

Das Team von

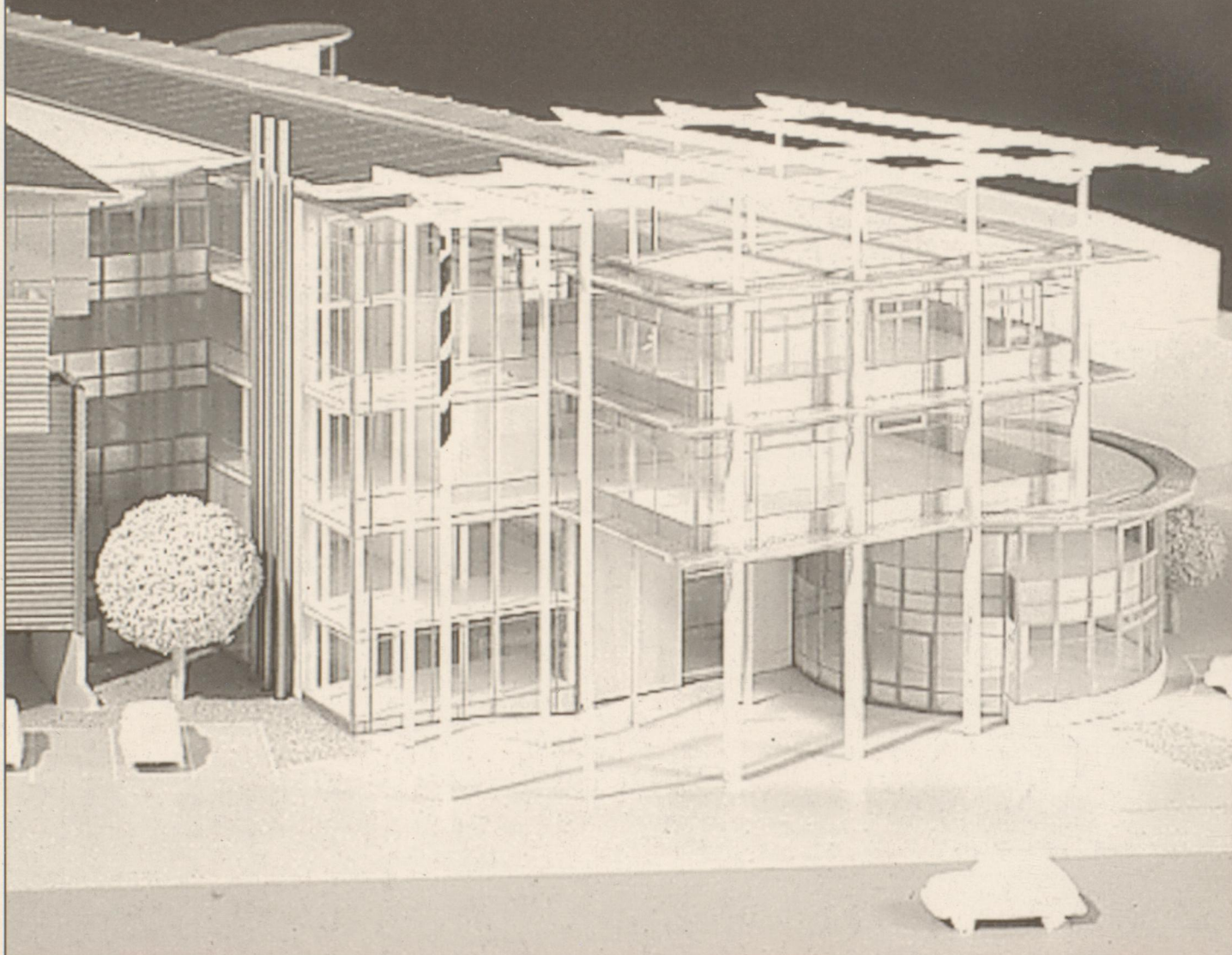
KID COOL
und Euer Bär

freut sich auf Euren Besuch.

Übrigens: jetzt findet Ihr uns im neuen Ladenlokal im Allee-Center, 1. OG., Tel. (02381) 926653



Ein Unternehmen der  Finanzgruppe



LEISTUNGSSTARK IN DIE ZUKUNFT.

Unser neues Verwaltungs- und Veranstaltungsgebäude bietet einem leistungsstarken Rechenzentrum Platz, schafft umfangreiche Schu-

lungsmöglichkeiten und ermöglicht uns, Sie künftig bei diversen Informationsveranstaltungen in unserem Hause zu begrüßen.

An der Pauluskirche finden Sie natürlich weiterhin unseren Service und unsere Beratung.

wenn's um Geld geht

**Sparkasse
Hamm**

